

# Wirtschaftsplan



# 2020

## Hochsauerlandwasser GmbH (HSW)

Kommunalunternehmen der Gemeinde Bestwig  
sowie der Städte Meschede und Olsberg



Trinkwasserversorgung



Straßenbeleuchtung



Abwasserbeseitigung



Blockheizkraftwerk



Beteiligung an der  
HochsauerlandEnergie



Netzgesellschaften



10 kV Station der  
Hochsauerland Netze  
GmbH & Co. KG in  
Wennemen

	<b>Seite</b>
<b>Inhaltsverzeichnis</b> .....	1
Wirtschaftsplan 2020.....	2
1.    Wirtschaftliches Ergebnis im Geschäftsjahr 2018.....	3
2.    Prognose zum Erfolgsplan 2019.....	3
3.    Betrachtung der HSW mit der Trink- und Löschwasserversorgung.....	3
4.    Erfolgsplan 2020.....	4
5.    Erläuterungen zum Erfolgsplan 2020.....	6
5.1    Umsatzerlöse.....	6
5.2    andere aktivierte Eigenleistungen.....	7
5.3    sonstige betriebliche Erträge.....	7
5.4    Materialaufwand.....	7
5.4.1    Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren.....	7
5.4.2    Aufwendungen für bezogene Leistungen.....	8
5.5    Personalaufwand.....	8
5.6    Abschreibungen.....	9
5.7    sonstige betriebliche Aufwendungen.....	9
5.8    Erträge aus Beteiligungen (HE) .....	10
5.9    Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens.....	10
5.10   sonstige Zinsen und ähnliche Erträge.....	11
5.11   Zinsen und ähnliche Aufwendungen .....	11
5.12   Steuern vom Einkommen und vom Ertrag.....	11
5.13   Ergebnis nach Steuern.....	11
5.14   sonstige Steuern.....	11
5.15   Jahresüberschuss und Ausschüttungen der HSW.....	11
6.    Mittelfristige Maßnahmenplanung (Maßnahmenplan).....	12
7.    Finanzplan 2020 und Erläuterungen zum Finanzplan.....	13
8.    Entwicklung der langfristigen Darlehensverbindlichkeiten.....	14
9.    Mittelfristige Finanzplanung 2020 bis 2024.....	14

#### **Anlagen zum Wirtschaftsplan (Anhang)**

- ◆ Trennungsrechnung 2020 gemäß § 5 Betrauungsakt
- ◆ Darlehensvorschau auf das Jahr 2020
- ◆ Mittelfristige Maßnahmenplanung 2020 - 2024
- ◆ Kostenfortschreibung für größere Maßnahmen  $\geq 100$  T€

# Wirtschaftsplan 2020

Gemäß § 17 Abs. 1 Gesellschaftsvertrag legt die Geschäftsführung den Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2020 vor:

1. Die Erfolgsrechnung orientiert sich an den handelsrechtlichen Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches (§§ 238 ff. HGB) und weist einen Jahresüberschuss von 96.000 € aus.

## Erfolgsplan 2020

Σ Erlöse und Erträge	<b>11.099.000 €</b>
Σ Aufwand	<b>11.003.000 €</b>
<b>Zielvorgabe (Jahresüberschuss)</b>	<b>+ 96.000 €</b>

2. Die Planansätze der verfügbaren Finanzmittel (Mittelherkunft) werden in gleicher Höhe wie die Planansätze der benötigten Finanzmittel (Mittelverwendung) festgesetzt.

## Finanzplan 2020

Σ Mittelherkunft (verfügbare Finanzmittel)	<b>6.320.000 €</b>
Σ Mittelverwendung (benötigte Finanzmittel)	<b>6.320.000 €</b>

3. Der Ansatz für Darlehensneuaufnahmen ergibt sich aus dem Saldo der übrigen verfügbaren und der benötigten Finanzmittel. Der Gesamtbetrag der im Jahr 2020 neu aufzunehmenden Darlehen wird danach auf höchstens **4.543.000 €** festgesetzt, davon zur Umschuldung Darlehen in Höhe von **1.714.000 €**. Von diesen Planansätzen kann zu Zwecken einer ökonomischen Finanzmittelbewirtschaftung (Darlehensmanagement) abgewichen werden. Der Aufsichtsrat wäre in seiner nächsten Sitzung hierüber zu unterrichten.
4. Kassen- bzw. Kontokorrentkredite dürfen im Jahr 2020 bis zu einer maximalen Höhe von **750.000 €** aufgenommen werden.
5. Der von der Geschäftsführung aufgestellte Wirtschaftsplan 2020 wurde im Hinblick auf die Investitionsinteressen der Gesellschafterkommunen mit diesen - so weit wie möglich - abgestimmt.

## 1. Wirtschaftliches Ergebnis im Geschäftsjahr 2018

Der geprüfte Jahresabschluss zum 31.12.2018 weist bei einem bestehenden Gewinnvortrag in Höhe von 1.099.526,74 € in der Gewinn- und Verlustrechnung einen Jahresüberschuss in Höhe von 1.128.771,19 € aus. Durch Gewinnverwendungsbeschluss wurden am 27.08.2019 insgesamt 360 T€ an die Gesellschafterkommunen im Verhältnis ihrer Anteile am Stammkapital der HSW ausgeschüttet; der verbleibende Betrag wurde auf neue Rechnung vorgetragen. Der Gewinnvortrag in das Jahr 2019 beträgt damit 1.868.297,93 €.

Der Wirtschaftsplan 2018 sah als Zielvorgabe einen Jahresüberschuss in Höhe von 234 T€ vor. Diese Zielvorgabe konnte durch das tatsächliche Ergebnis im Wesentlichen durch folgende Effekte deutlich um 895 T€ übertroffen werden:

- Höherer mengenbedingter Umsatz 772 T€
- Höhere Erträge aus Beteiligungen 215 T€

Im Geschäftsjahr 2018 wurden 2.680 T€ in die Trinkwasserversorgung investiert, davon der größte Teil in Verteilungsanlagen (1.843 T€). Zur Finanzierung wurden 3.323 T€ neue Darlehen aufgenommen, davon 2.027 T€ zur Umschuldung.

## 2. Prognose zum Erfolgsplan 2019

Im Wirtschaftsplan 2019 wurde ein Jahresüberschuss von 283 T€ als Zielvorgabe angesetzt, der mit ca. 370 T€ wahrscheinlich um 87 T€ höher ausfallen wird. Hierfür ist im Wesentlichen der zu erwartende höhere Umsatz verantwortlich. Dennoch wird die Sparte Trinkwasserversorgung im Jahr 2019 nach zwei Jahren mit positiven Ergebnisbeiträgen wieder defizitär sein.

Die HSW hat bereits aus Erlösen eines Grundstücksverkaufs in Olsberg Ende Februar 2019 eine Sondertilgung in Höhe von 200 T€ auf das Darlehen zur Finanzierung der Erhöhung der Kapitalrücklage der HE geleistet. Zum Jahresende 2019 ist eine weitere Sondertilgung in Höhe von 500 T€ bereits in Auftrag gegeben. Zum 31.12.2019 valutiert das Darlehen dann voraussichtlich mit ca. 4,1 Mio. € (ursprünglich 7,0 Mio. €). Auch in Zukunft werden möglichst hohe Sondertilgungen für dieses Darlehen aus den Beteiligungserträgen angestrebt, insofern ist auch für das Jahr 2020 eine Sondertilgung von zunächst 200 T€ angesetzt. Sondertilgungen auf dieses Darlehen sind noch bis Januar 2025 möglich. Im Jahr 2019 hat die HSW 715 T€ Beteiligungserträge von der HE erzielt.

## 3. Betrauung der HSW mit der Trink- und Löschwasserversorgung

Seit dem Jahr 2015 ist die HSW mit der Trink- und Löschwasserversorgung als Dienstleistung von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse betraut (DAWI). Neben besseren Konditionen bei der Kreditaufnahme bietet der Betrauungsakt maximale rechtliche Sicherheit vor Wettbewerbsverfahren der EU. Der Betrauungsakt ist zu-

nächst auf eine Laufzeit von zehn Jahren begrenzt. Als Nachweis für die ordnungsgemäße Darlehensmittelverwendung muss die HSW eine Trennungsrechnung ihrer Sparten im Wirtschaftsplan und im Jahresabschluss darstellen. Diese Trennungsrechnung findet sich in der **Anlage** zu diesem Wirtschaftsplan. Im Folgenden werden die wesentlichen Ansätze und Aufteilungen von nicht direkt zuzuordnenden Aufwendungen in der „Trennungsrechnung 2020 gemäß § 5 Betrauungsakt“ erläutert:

- Die Umsätze des Nebengeschäfts der Straßenbeleuchtung sowie der Betriebsführungen und Dienstleistungen (Spartenunternehmen = SPU) entsprechen den vertraglich vereinbarten Entgelten.
- Der Personalaufwand wird gemäß dem prozentualen Anteil der Arbeitszeit der Mitarbeiter, die für den Betrieb der SPU eingesetzt werden, aufgeschlüsselt. Der zuzuordnende Personalaufwand variiert durch Änderung der anteiligen Arbeitszeiten, Mitarbeiterzuordnungen und natürlich auch durch Tariflohnerhöhungen.
- Beteiligungserträge werden den SPU zugeordnet, die sie erwirtschaftet haben.
- Zinsaufwendungen werden den Sparten zugeordnet, deren Finanzierung sie dienen.

#### 4. Erfolgsplan 2020

Die Erfolgsplanung 2020 und die Prognose 2019 gehen von geringeren Umsätzen als im Jahr 2018 aus. Der Sommer im Jahr 2018 hat einmalig bei Industriekunden zu einer höheren Nachfrage geführt, im Tarifkundenbereich ist weiterhin mit einem Rückgang der verkauften Trinkwassermenge zu rechnen. Der Prognoseumsatz 2019 basiert auf den zum Zeitpunkt der Erstellung bekannten verkauften Trinkwassermengen an Industriekunden, die vorsichtig auf das Jahresende hochgerechnet wurden.

Die Beteiligungserträge (418 T€) aus dem Beteiligungsunternehmen (50 % Anteil der HSW) HochsauerlandEnergie GmbH (HE) wurden für das Jahr 2020 mit den Ausschüttungsvorschlägen der Geschäftsführung in dem Wirtschaftsplan der HE angesetzt. Sie setzen sich erstens aus Ausschüttungen des Vertriebsergebnis 2019 der HE (338 T€) und zweitens aus einem Teil der von der HE erzielten Beteiligungserträge (498 T€) aus ihrer Beteiligung an der Hochsauerland Netze GmbH & Co. KG (HSN KG) zusammen.

Die Ausschüttung des Vertriebsergebnisses beruht auf Erfahrungswerten. Die Ausschüttung von Beteiligungserträgen ist im Jahr 2020 mit einer hohen Unsicherheit belastet. Die HSN KG ist derzeit ein Gemeinschaftsunternehmen mit der innogy. Da die innogy verkauft wurde und mit ihrer Zerschlagung gerechnet werden muss, werden zum Zeitpunkt der Aufstellung dieses Wirtschaftsplans Verhandlungen zwischen der HE und der innogy mit dem Ziel geführt, den Kommanditanteil der innogy an der HSN KG zu übernehmen. Im Folgendem wird davon ausgegangen, dass die Übernahme mit Wirkung zum 01.01.2020 auf die HE stattgefunden hat. Nach der Übernahme sollen nach derzeitigem Informationsstand nur noch 75 % des Jahresgewinns der HSN KG entnommen werden, wodurch die HE im Jahr 2020 geringere Beteiligungserträge

erzielt. Gemäß Planung für das Jahr 2020 sollen aus diesen Beteiligungserträge 498 T€ vorab an die Gesellschafter ausgeschüttet werden.

Es ist erkennbar, dass die ausgewiesenen Jahresüberschüsse der Prognose 2019 nur durch Beteiligungserträge möglich sind. In Zukunft werden diese Erträge auch von Zins- und Tilgungsleistungen der HE abhängen.

Im Folgenden werden die Planansätze 2020 den Planansätzen und Prognosewerten für das lfd. Jahr 2019 sowie dem Jahresergebnis 2018 gegenübergestellt.

*Hinweise:*

- Aufgrund von Rundungen kann es in den folgenden Ausführungen zu Rundungsdifferenzen kommen, die aber keine Auswirkungen auf die wesentlichen bzw. auf die Kernaussagen dieses Wirtschaftsplans für 2020 haben.
- Ebenfalls gibt es in diesem Wirtschaftsplan eine Umgliederung im Materialaufwand gegenüber dem handelsrechtlichen Jahresabschluss. Der Aufwand für turnusmäßig auszutauschende Trinkwasserzähler ist von den „bezogenen Waren“ in die „bezogenen Leistungen“ umgegliedert worden, um eine eindeutige Abstimmung mit dem Erfolgsplanansatz in der „Mittelfristigen Maßnahmenplanung“ 2020 – 2024 (siehe Anhang) zu erhalten.

Erlöse / Erträge / Aufwendungen	Ansatz 2020	Prognose 2019	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1. Umsatzerlöse	10.269.000 €	10.197.000 €	9.950.000 €	10.670.763 €
2. andere aktivierte Eigenleistungen	361.000 €	352.000 €	320.000 €	365.998 €
3. sonstige betriebliche Erträge	23.000 €	30.000 €	20.000 €	34.764 €
<b>Summe der Erlöse und Erträge</b> (ohne Zinserträge, Erträge aus Ausleihungen und Beteiligungen)	<b>10.653.000 €</b>	<b>10.579.000 €</b>	<b>10.290.000 €</b>	<b>11.071.525 €</b>
4. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	- 1.415.000 €	- 1.381.000 €	- 1.351.000 €	- 1.340.673 €
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	- 2.188.000 €	- 2.246.000 €	- 2.027.000 €	- 2.351.651 €
5. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	- 3.133.000 €	- 2.975.000 €	- 2.975.000 €	- 2.804.780 €
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	- 877.000 €	- 827.000 €	- 827.000 €	- 771.560 €
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	- 2.000.000 €	- 2.020.000 €	- 2.025.000 €	- 2.032.981 €
7. sonstige betriebliche Aufwendungen	- 757.000 €	- 736.000 €	- 730.000 €	- 668.827 €
8. Erträge aus Beteiligungen (HE)	418.000 €	715.000 €	665.000 €	925.000 €
9. Erträge aus Ausleihung Finanzanlagen	27.000 €	28.000 €	28.000 €	30.070 €
10. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.000 €	1.000 €	2.000 €	1.146 €
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 615.000 €	- 750.000 €	- 750.000 €	- 775.455 €
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag	- €	- €	- €	- 134.872 €
13. Ergebnis nach Steuern	114.000 €	388.000 €	300.000 €	1.146.943 €
14. sonstige Steuern	- 18.000 €	- 18.000 €	- 17.000 €	- 18.171 €
<b>Gewinn</b>	<b>96.000 €</b>	<b>370.000 €</b>	<b>283.000 €</b>	<b>1.128.771 €</b>

## 5. Erläuterungen zum Erfolgsplan 2020

### 5.1 Umsatzerlöse

Unter diesen Planansatz fallen insbesondere die vom Verbrauch abhängigen Wasserverkaufserlöse sowie Erlöse aus verbrauchsunabhängigen Systempreisen. Die Umsatzerlöse wurden dabei auf der Grundlage des aktuellen Verbrauchstarifs von 1,25 €/m<sup>3</sup> (netto) kalkuliert. Unter den Planansatz fallen zudem Erlöse aus diversen Dienstleistungen, Betriebsführungen und aus dem Nebengeschäft der Straßenbeleuchtung, die Auflösungsbeträge des Sonderpostens für Investitionszuschüsse sowie die sonstigen Erlöse.

Umsatzerlöse	Ansatz 2020	Prognose 2019	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
<b>Erlöse aus Wasserverkauf</b> (Kalkulation auf Grundlage Wasserverkauf 2018 und Prognose 2019)				
<b>Wasserverkauf</b> Preis in €/m <sup>3</sup>				
sonstige Trinkwasserverkäufe	15.000 €	15.000 €	15.000 €	19.115 €
Bestwig	675.000 €	655.000 €	650.000 €	678.016 €
Meschede	2.320.000 €	2.960.000 €	2.837.000 €	3.174.803 €
Olsberg	780.000 €	965.000 €	963.000 €	972.332 €
<b>3.640.000 m<sup>3</sup></b>	<b>4.565.000 €</b>	<b>4.595.000 €</b>	<b>4.465.000 €</b>	<b>4.844.266 €</b>
<b>Erlöse aus Systempreisen</b> (Basis: Anzahl Wohneinheiten und Tarifklassen)				
Bestwig	570.000 €	600.000 €	685.000 €	569.358 €
Meschede	1.605.000 €	1.560.000 €	1.546.000 €	1.611.026 €
Olsberg	820.000 €	830.000 €	749.000 €	832.943 €
	<b>2.995.000 €</b>	<b>2.990.000 €</b>	<b>2.980.000 €</b>	<b>3.013.327 €</b>
<b>Erlöse aus Straßenbeleuchtung</b>	<b>606.000 €</b>	<b>596.000 €</b>	<b>600.000 €</b>	<b>593.614 €</b>
<b>Erlöse aus Betriebsführungen und Dienstleistung</b>				
Betriebsführungsentgelt Abwasserwerk Bestwig	190.000 €	190.000 €	190.000 €	170.800 €
Betriebsführungsentgelt Abwasserwerk Olsberg	268.000 €	245.000 €	245.000 €	244.500 €
Betriebsführungsentgelt Wasserverband Hochsauerland	121.000 €	121.000 €	121.000 €	121.000 €
Betriebsführungsentgelt Hochsauerland Netz Gesellschaften	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €
Betriebsführungsentgelt HochsauerlandEnergie GmbH	450.000 €	446.000 €	446.000 €	430.000 €
Vergütung der Dienstleistungen für die Stadt Olsberg im Straßen- und Tiefbau	61.000 €	50.000 €	50.000 €	49.750 €
	<b>1.140.000 €</b>	<b>1.102.000 €</b>	<b>1.102.000 €</b>	<b>1.066.050 €</b>
<b>Auflösung Sonderposten für Investitionszuschüsse</b>	<b>235.000 €</b>	<b>230.000 €</b>	<b>234.000 €</b>	<b>244.922 €</b>
<b>sonstige Erlöse</b>				
Hausanschlussarbeiten	10.000 €	20.000 €	10.000 €	28.133 €
Materialverkauf	40.000 €	39.000 €	15.000 €	36.792 €
Winterdienst	2.000 €	1.000 €	2.000 €	304 €
Kostensersatz Ruhrverbandsanlagen	14.000 €	13.000 €	14.000 €	13.204 €
Schadensersatz / sonstige Erlöse der Straßenbeleuchtung	290.000 €	265.000 €	190.000 €	387.236 €
Erlöse Schadensersatz HSW	5.000 €	8.000 €	5.000 €	9.459 €
Erstattungen der Hochsauerlandenergie GmbH	75.000 €	70.000 €	65.000 €	72.760 €
Erstattungen des Abwasserwerks Bestwig	10.000 €	10.000 €	10.000 €	12.864 €
Erstattungen des Abwasserwerks Olsberg	10.000 €	10.000 €	10.000 €	86.047 €
Erstattungen des Wasserverband Hochsauerland	20.000 €	20.000 €	20.000 €	46.268 €
Erstattungen für Personalgestellungen	120.000 €	110.000 €	100.000 €	103.654 €
Erstattung von Ingenieurhonorare	15.000 €	10.000 €	15.000 €	12.235 €
Erlöse aus Mahn-, Sperr- und Inkassogebühren	9.000 €	6.000 €	14.000 €	5.890 €
Pacht und Mieteinnahmen	15.000 €	13.000 €	15.000 €	13.759 €
Ertr. Mitbearbeitung Entwässerungsgebühren	49.000 €	49.000 €	48.000 €	48.329 €
übrige	44.000 €	40.000 €	36.000 €	31.650 €
	<b>728.000 €</b>	<b>684.000 €</b>	<b>569.000 €</b>	<b>908.584 €</b>
<b>Summe</b>	<b>10.269.000 €</b>	<b>10.197.000 €</b>	<b>9.950.000 €</b>	<b>10.670.763 €</b>

## 5.2 andere aktivierte Eigenleistungen

Der Ansatz (361.000 €) weist zum einen handelsrechtliche verpflichtend zu aktivierende Eigenleistungen aus, also aktivierte Lohn-, Fuhrpark- und Materialeinzelkosten, zum anderen hierfür anfallende Gemeinkosten. Die aktivierten Eigenleistungen stellen eine Ausgleichsposition zu bestehenden Aufwandspositionen dar.

## 5.3 sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge setzen sich wie folgt zusammen:

sonstige betriebliche Erträge	Ansatz 2020	Prognose 2019	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
Erträge aus Versicherungserstattungen	15.000 €	15.000 €	15.000 €	11.945 €
Auflösung Einzelwertberichtigung	4.000 €	2.000 €	0 €	10.225 €
Auflösungen von Rückstellungen	1.000 €	1.000 €	1.000 €	142 €
Erträge aus abgeschriebenen Forderungen	1.000 €	1.000 €	1.000 €	6.388 €
Gewinn aus Anlagenabgänge	0 €	10.000 €	0 €	4.864 €
übrige	2.000 €	1.000 €	3.000 €	1.200 €
<b>Summe</b>	<b>23.000 €</b>	<b>30.000 €</b>	<b>20.000 €</b>	<b>34.764 €</b>

Die Gewinne aus Anlagenabgängen in der Prognose 2019 basieren hauptsächlich auf bereits getätigte Veräußerungen von Grundstücken. Der Gewinn ist aus Erlösen aus Anlagenverkäufen (230 T€) und den entsprechenden Restbuchwerten (220 T€) entstanden. Zu den Gewinnen aus Anlagenabgängen in 2018 verweisen wir im Detail auf den Jahresabschluss 2018. Es handelt sich ebenfalls überwiegend um Grundstücksveräußerungen.

## 5.4 Materialaufwand

### 5.4.1 Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren

Die größten Aufwandspositionen unter dieser Position sind der Stromaufwand (980 T€) und der Materialverbrauch (235 T€). Der Ansatz für den Stromaufwand wurde auf Basis der Prognose 2019 und der zu erwartenden Preisentwicklung geschätzt.

Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	Ansatz 2020	Prognose 2019	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
Stromaufwand für Wasserversorgung	590.000 €	580.000 €	565.000 €	573.074 €
Stromaufwand für Straßenbeleuchtung	390.000 €	370.000 €	390.000 €	364.827 €
Materialentnahmen	110.000 €	110.000 €	100.000 €	116.906 €
Materialdirektverbrauch	125.000 €	110.000 €	125.000 €	74.170 €
Fremdwasserbezug (WVH und Stadt Arnshausen)	85.000 €	90.000 €	81.000 €	94.795 €
Brenn-, Treib-, Kraft-, Schmier-, Hilfs- und Betriebsstoffe	25.000 €	25.000 €	23.000 €	26.141 €
Aufbereitungsmaterialien	54.000 €	50.000 €	40.000 €	62.818 €
Sonstiges (Werkzeuge, Schutzkleidung, Geräte)	30.000 €	40.000 €	20.000 €	21.956 €
Heizkosten für Betriebs- und Verwaltungsgebäude	6.000 €	6.000 €	7.000 €	5.986 €
<b>Summe</b>	<b>1.415.000 €</b>	<b>1.381.000 €</b>	<b>1.351.000 €</b>	<b>1.340.673 €</b>

## 5.4.2 Aufwendungen für bezogene Leistungen

Den größten Posten innerhalb der Aufwendungen für bezogene Leistungen bilden die Fremdleistungen (vgl. Maßnahmenplan: **EP** ⇒ 456.000 €) sowie die Beiträge an den Wasserverband Hochsauerland (501.000 €) und den Ruhrverband (405.000 €).

Aufwendungen für bezogene Leistungen	Ansatz 2020	Prognose 2019	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
<b>Bezogene Leistungen</b>				
Fremdleistungen (Reparaturen)	120.000 €	130.000 €	110.000 €	138.141 €
Kosten Zählerwechsel	48.000 €	41.000 €	42.000 €	40.619 €
Fremdleistungen Tiefbau	193.000 €	270.000 €	162.000 €	282.970 €
Fremdleistungen Straßenbeleuchtung	95.000 €	96.000 €	95.000 €	95.108 €
<b>Σ Fremdleistungen ⇒ vgl. Maßnahmenplan EP</b>	<b>456.000 €</b>	<b>537.000 €</b>	<b>409.000 €</b>	<b>556.838 €</b>
Beitragslasten Wasserverband Hochsauerland	501.000 €	490.000 €	489.000 €	500.961 €
Beitragslasten Ruhrverband	405.000 €	410.000 €	390.000 €	407.795 €
Wasseruntersuchungen	55.000 €	50.000 €	52.000 €	57.690 €
Kontrolluntersuchungen	15.000 €	12.000 €	22.000 €	11.962 €
Klärschlammabfuhr	1.000 €	0 €	1.000 €	0 €
Fuhrpark	27.000 €	29.000 €	27.000 €	24.123 €
Verbrauchsabrechnung	30.000 €	26.000 €	30.000 €	24.807 €
Wasserentnahmengelt	220.000 €	215.000 €	210.000 €	199.117 €
Mieten u Nebenkosten	6.000 €	6.000 €	6.000 €	6.283 €
Nutzungsentschädigung	25.000 €	24.000 €	25.000 €	23.041 €
Mieten u. Pachten	27.000 €	27.000 €	30.000 €	26.256 €
	<b>1.312.000 €</b>	<b>1.289.000 €</b>	<b>1.282.000 €</b>	<b>1.282.035 €</b>
<b>Σ bezogenen Leistungen</b>	<b>1.768.000 €</b>	<b>1.826.000 €</b>	<b>1.691.000 €</b>	<b>1.838.873 €</b>
<b>Weiterberechnete Kosten</b>				
Hausanschlussarbeiten	18.000 €	15.000 €	10.000 €	18.825 €
Materialverkauf	25.000 €	25.000 €	15.000 €	23.393 €
Straßenbeleuchtung kommunal	250.000 €	250.000 €	170.000 €	322.869 €
Straßenbeleuchtung privat	19.000 €	20.000 €	19.000 €	19.300 €
Versicherungsschäden	5.000 €	15.000 €	5.000 €	11.382 €
für die HochsauerlandEnergie GmbH	50.000 €	50.000 €	60.000 €	50.666 €
für das Abwasserwerk Bestwig	10.000 €	10.000 €	10.000 €	6.622 €
für das Abwasserwerk Olsberg	10.000 €	10.000 €	10.000 €	19.060 €
für den Wasserverband Hochsauerland	20.000 €	10.000 €	20.000 €	30.474 €
übrige	13.000 €	15.000 €	17.000 €	10.187 €
<b>Σ Weiterberechnete Kosten</b>	<b>420.000 €</b>	<b>420.000 €</b>	<b>336.000 €</b>	<b>512.778 €</b>
<b>Summe</b>	<b>2.188.000 €</b>	<b>2.246.000 €</b>	<b>2.027.000 €</b>	<b>2.351.651 €</b>

## 5.5 Personalaufwand

Der Personalaufwand 2020 wurde unter Einbezug aller erkennbaren Zulagen und sonstiger Leistungen für insgesamt 59 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kalkuliert, darunter vier Auszubildende und drei teilzeitbeschäftigte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie einem „Minijobber“. Der Ansatz für 2020 beinhaltet zudem eine tarifliche Anpassung im TV-V in Höhe von 1,07 % Lohnsteigerung ab April 2020. Ebenfalls wurde eine Zuführung (ca. 45 T€) in die Rückstellung für Altersteilzeit berücksichtigt.

Zu beachten ist, dass der Personalaufwand für einige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durch entsprechende Betriebsführungs-, Personalgestellungs- und/oder Dienstleistungsverträge an Dritte weiterberechnet wird und der weiterberechnete Personalaufwand eine entsprechende Gegenposition in den Umsatzerlösen ausweist.

Personalaufwand	Ansatz 2020	Prognose 2019	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
<b>Löhne und Gehälter</b>	<b>3.133.000 €</b>	<b>2.975.000 €</b>	<b>2.975.000 €</b>	<b>2.804.780 €</b>
<b>Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung</b>				
▪ Sozialversicherungsbeiträge	591.000 €	558.000 €	558.000 €	524.919 €
▪ Beiträge zur Zusatzversorgungskasse	256.000 €	239.000 €	239.000 €	215.951 €
▪ Beiträge Berufsgenossenschaft	20.000 €	20.000 €	20.000 €	22.304 €
▪ Beihilfen, sonstige Lohnnebenkosten	10.000 €	10.000 €	10.000 €	8.386 €
	<b>877.000 €</b>	<b>827.000 €</b>	<b>827.000 €</b>	<b>771.560 €</b>
<b>Summe:</b>	<b>4.010.000 €</b>	<b>3.802.000 €</b>	<b>3.802.000 €</b>	<b>3.576.340 €</b>

## 5.6 Abschreibungen

Der Ansatz (2.000.000 €) wurde aus dem zum 01.01.2019 in der Anlagenbuchhaltung geführten Bestand an Anlagengütern generiert und unter Berücksichtigung der im Bau befindlichen Anlagen 2019 und der für 2020 geplanten und entsprechend zu aktivierenden Investitionsmaßnahmen hochgerechnet.

Abschreibungen	Ansatz 2020	Prognose 2019	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	62.000 €	65.000 €	80.000 €	61.033 €
Abschreibungen auf Sachanlagen und auf geringwertige Wirtschaftsgüter	1.938.000 €	1.955.000 €	1.945.000 €	1.971.948 €
<b>Summe:</b>	<b>2.000.000 €</b>	<b>2.020.000 €</b>	<b>2.025.000 €</b>	<b>2.032.981 €</b>

## 5.7 sonstige betriebliche Aufwendungen

Unter dieser Position wird eine Vielzahl von Einzelpositionen zusammengefasst:

sonstige betriebl. Aufwendungen	Ansatz 2020	Prognose 2019	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
Versicherungsbeiträge	148.000 €	142.000 €	142.000 €	134.536 €
EDV-Kosten	169.000 €	161.000 €	155.000 €	146.323 €
Personalservice und -gestellung	180.000 €	170.000 €	170.000 €	168.718 €
Telefon-, Funk- u. ä. Kosten	56.000 €	55.000 €	56.000 €	39.412 €
Fortbildungs- und Reisekosten	52.000 €	51.000 €	46.000 €	37.797 €
Bürobedarf und Büroeinrichtung	32.000 €	32.000 €	32.000 €	30.171 €
Prüfungs- und Beratungskosten	27.000 €	22.000 €	27.000 €	21.746 €
Verluste aus Anlagenabgängen	20.000 €	20.000 €	20.000 €	- €
Mitglieds- und Verbandsbeiträge	12.000 €	12.000 €	12.000 €	11.189 €
Geldverkehr und Verwahrgebühren	11.000 €	13.000 €	12.000 €	813 €
Forderungsverluste, Zuführung EWB	7.000 €	7.000 €	11.000 €	24.432 €
Arbeitskleidung	12.000 €	11.000 €	10.000 €	10.365 €
Repräsentation	10.000 €	15.000 €	6.000 €	4.006 €
Reparaturen	6.000 €	5.000 €	6.000 €	6.589 €
Gebühren	2.000 €	2.000 €	2.000 €	1.904 €
Sammelposten	13.000 €	18.000 €	23.000 €	30.826 €
<b>Summe</b>	<b>757.000 €</b>	<b>736.000 €</b>	<b>730.000 €</b>	<b>668.827 €</b>

Die Personalservice- und -gestellungsleistungen der Stadt Olsberg (180.000 €) betreffen die Besoldung des beamteten Geschäftsführers Christoph Rosenau sowie die Personalservicedienstleistungen der Stadt Olsberg für die HSW. Der Anstieg basiert u.a. auf einer gutachterlichen Neuberechnung der Altersvorsorgeaufwendungen des beamteten Geschäftsführers, welche vertraglich durch die HSW zu tragen sind.

Die Verluste aus Anlagenabgängen (20.000 €) bestehen in geschätzter Höhe aus abgängigen Restbuchwerten ersetzter Hausanschlüsse. Den zu aktivierenden (erneuerten) Hausanschlüssen haben entsprechende Anlagenabgänge der ersetzten Hausanschlüsse gegenüberzustehen. Da der abgängige Restbuchwert mangels eines differenzierten historischen Datenbestandes jedoch nicht im Detail zu ermitteln ist, werden die ersetzten Hausanschlüsse nach dem sogenannten „First In - First Out - Verfahren“ (also: „die Ältesten zuerst“) aus dem Anlagevermögen ausgebucht.

## 5.8 Erträge aus Beteiligungen (HE)

Der Ansatz (418.000 €) beinhaltet den auf die HSW entfallenden Anteil der HE-Ausschüttung in Höhe von voraussichtlich insgesamt 836 T€ (vgl. Ziffer 4 Abs. 2), wobei gemäß Planung ca. 338 T€ aus dem Vertriebsergebnis 2019 und ca. 498 T€ aus den Beteiligungserträgen des Jahres 2020 der HE vorab ausgeschüttet werden sollen.

Die Ausschüttungen der HE-Beteiligungserträge (Netzgesellschaft) an die HSW werden zum größten Teil für den Kapitaldienst des Darlehens zur Finanzierung der Einzahlung in die Kapitalrücklage der HE verwendet und zur Kompensierung negativer Ergebnisbeiträge der Trinkwasserversorgung. Eine Weiterleitung durch Ausschüttung der HSW an ihre Gesellschafter ist deshalb nur bedingt möglich. Der Kapitaldienst für dieses Darlehen (Nr. 67, vgl. Ziffer 8 Abs. 2) beträgt normalerweise ca. 264 T€ p.a.. Sofern die Ausschüttungen der HE-Beteiligungserträge höher ausfallen, sollte der überschießende Teil für Sondertilgungen des Darlehens genutzt werden, da Sondertilgungen nur bis zum 31.01.2025 vertraglich möglich sind.

Auch die Ausschüttungen der HE-Vertriebsergebnisse an die HSW sollten nach Auffassung der Geschäftsführung weiterhin vorrangig für Sondertilgungen des o. g. Darlehens verwendet werden.

*Hinweis:*

- *Die von Ausschüttungen abgezogene Kapitalertragsteuer ist auf die Körperschaftsteuerschuld der HSW anrechenbar. Entsprechendes gilt für den anrechenbaren Solidaritätszuschlag. Insofern reduzieren die anrechenbaren Steuern den Liquiditätsabfluss durch Ertragsteuern und können sogar, wie in 2020 zu erwarten, zu Erstattungen führen, die ebenfalls für Sondertilgungen genutzt werden können und sollten. Die Steuererstattung wird in der Bilanz unter den sonstigen Forderungen gezeigt. Da im Wirtschaftsplan lediglich der Erfolgsplan ausgewiesen wird, ist diese Erstattung nur dadurch zu erkennen, dass der Ertragssteueraufwand „Null“ ist.*

## 5.9 Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens

Die Zinserstattungen (27.000 €) betreffen zwei Darlehen, welche die Gesellschaft von der Gemeinde Bestwig und der Stadt Olsberg in ihrer Gründungsphase im Ganzen

übernommen und passiviert hat, deren Finanzierungsmittel ihr aber nicht vollständig zur Verfügung standen. Der nicht zur Verfügung stehende Teil stellt die langfristige Finanzausleihung im Finanzanlagevermögen dar, die von der Stadt Olsberg und der Gemeinde Bestwig planmäßig bei der HSW analog dem Darlehen getilgt werden.

### **5.10 sonstige Zinsen und ähnliche Erträge**

In diesem Ansatz (1.000 €) werden Zinserträge aus kurzfristigen Geldanlagen ausgewiesen. Der Ansatz ist dem derzeit niedrigen Zinsniveau angepasst.

### **5.11 Zinsen und ähnliche Aufwendungen**

Der Ansatz für Zinsen und ähnliche Aufwendungen in Höhe von 615.000 € beinhaltet den erwarteten Zinsaufwand für alle bestehenden und aufzunehmenden Darlehen (614 T€) und Ansätze für Zinsabgrenzungen und kurzfristige Kontokorrentzinsen (1 T€). Im Detail wird auf die Darlehensvorschau im Anhang verwiesen.

### **5.12 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag**

Der Jahresüberschuss (96 T€) enthält Beteiligungserträge aus Gewinnausschüttungen der HE in Höhe von 418 T€. Da die Ausschüttungen bereits bei der HE der Gewerbe- und Körperschaftsteuer unterliegen, sind sie bei der HSW nahezu steuerfrei. Ohne diese Beteiligungserträge wäre ein Jahresfehlbetrag in Höhe von 322 T€ entstanden. Auf dieses Ergebnis müssen, auch unter Berücksichtigung von gewerbesteuerlichen Hinzurechnungen, keine Ertragssteuern gezahlt werden.

### **5.13 Ergebnis nach Steuern**

Das Ergebnis nach Steuern ist der Saldo aus allen zuvor genannten Größen, also ein Zwischenergebnis.

### **5.14 sonstige Steuern**

Der Ansatz für sonstige Steuern weist unter anderem anfallende Grund- und Kfz-Steuern in einer Höhe von 18.000 € aus.

### **5.15 Jahresüberschuss und Ausschüttungen der HSW**

Der Ansatz weist das abschließende handelsrechtliche Jahresergebnis aus. Die Erfolgsrechnung 2020 schließt mit der Zielvorgabe eines Jahresüberschusses in Höhe von 96 T€ ab. Die HSW-Geschäftsführung schlägt aufgrund eines Grundsatzbeschlusses der Gesellschafter vor, 120 T€ aus dem Gewinnvortrag im Folgejahr 2021 auszuschütten.

Der geplante Jahresüberschuss der HSW kann nur mit den von der HE-Geschäftsführung vorgeschlagenen Gewinnverwendungen und den damit verbundenen Beteiligungserträgen erzielt werden. An dieser Stelle sei ergänzend erwähnt, dass die Ergebnisse der Netzgesellschaften, die über die HE anteilig an die HSW ausgeschüttet werden, einer starken Regulierung durch die Bundesnetzagentur unterliegen und deshalb kaum zu beeinflussen sind. Grundsätzlich sollte im Rahmen der strategischen Ausrichtung der HSW daher die Trinkwasserversorgung mindestens ausgeglichene Ergebnisbeiträge erwirtschaften.

Die Spatenergebnisse des Jahres 2020 werden detailliert in der im Anhang befindlichen Trennungsrechnung dargestellt. Der Ergebnisbeitrag des Kerngeschäfts, der Trinkwasserversorgung, wird ca. - 219 T€ betragen.

## 6. Mittelfristige Maßnahmenplanung (Maßnahmenplan)

Im Detail wird auf den Maßnahmenplan in der **Anlage** als wesentlichem Bestandteil dieses Wirtschaftsplans verwiesen. Die Maßnahmen sind ihrer Umsetzung entsprechend auf die Jahre 2020 bis 2024 verteilt. Zudem werden die Maßnahmen pro Jahr entweder dem jeweiligen **Investitionsplan (IP)** oder als Reparaturen und Unterhaltungen (Fremdleistungen) dem jeweiligen **Erfolgsplan (EP)** zugeordnet. Die Maßnahmenplanung erfolgt dabei soweit wie möglich in Abstimmung mit den Gesellschafterkommunen.

Für das Geschäftsjahr 2020 sind gemäß Maßnahmenplan Investitionen von insgesamt ca. 3,1 Mio. € in die Trinkwasserversorgung geplant. Für investive Maßnahmen der Trinkwasserversorgung ist ein Realitätspuffer in Höhe von 20 % zum Abzug gebracht, weil zum Teil die Realisierung investiver Maßnahmen im Netz auch von anderen Bauträgern abhängig ist und die Erfahrung der letzten Jahre gezeigt hat, dass nur maximal 80 % der geplanten Investitionsmaßnahmen (2,5 Mio. €) letztlich tatsächlich realisiert werden.

Reparaturen und Unterhaltungsmaßnahmen werden ebenfalls auf ein realistisches Maß pauschal reduziert („20 %-iger Realitätspuffer“). Die Höhe der Reduzierung orientiert sich auch hier an den Erfahrungen der Maßnahmenumsetzung in Vorjahren. Die nach pauschaler Reduzierung ausgewiesenen Aufwendungen für diese Maßnahmen betragen im Jahr 2020 voraussichtlich rd. 465 T€ und entsprechen der Summe der Fremdleistungen im Erfolgsplan für 2020.

Eine exakte Planung aller Maßnahmen, insbesondere im Bereich des Rohrleitungsbaus, ist nur schwer möglich, da viele Maßnahmen aus wirtschaftlichen Erwägungen gemeinsam mit anderen Versorgungs- oder Bauträgern durchgeführt werden sollten. Die Abstimmung der Planung anderer Versorgungsträgern mit der HSW erfolgt aber oftmals zu spät und in unbefriedigender Weise. Insofern muss die HSW oft sehr kurzfristig über gemeinsame Baumaßnahmen, losgelöst von der ursprünglichen Planung, entscheiden können.

Die Geschäftsführung geht deshalb von einer **gegenseitigen Deckungsfähigkeit** (Austauschbarkeit) einzelner Maßnahmen unter Berücksichtigung der im Maßnahmenplan ausgewiesenen maximalen Investitions- bzw. Reparatur- und Unterhal-

tungskosten im Bereich des Leitungsnetzes (siehe Investitionsplan, Punkt V. und Erfolgsplan, Punkt III. (derzeit kein Ansatz) im als Anhang beigefügten Maßnahmenplan) aus. Bei Rohrleitungsbaumaßnahmen wird im Übrigen vorab jede einzelne Maßnahme auf ihre tatsächliche Notwendigkeit eingehend überprüft.

Die aktuelle Kostenfortschreibung für Investitionen mit geplanten Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten  $\geq 100$  T€ liegt diesem Wirtschaftsplan als Anlage bei. Je nach fortschreitendem Realisierungsgrad eines Projektes werden die Plankosten unter Berücksichtigung der jeweils schon aufgebrauchten Mittel entsprechend fortgeschrieben. Besonders bei mehrjährigen Investitionsmaßnahmen können Abweichungen durch sich ändernde Beschaffungspreise, durch nicht vorhersehbare Störungen oder durch sukzessiv gewonnene Erkenntnisse und Tatsachen aus den Ausschreibungen einzelner Gewerke, ggf. entgegen der ursprünglichen Planung, auftreten. Zurzeit ist die geplante Erweiterung des Hochbehälters Halbeswig um eine zweite Speicherkammer (460 T€) eine wesentliche Position, die kurzfristig zu realisieren ist. Auf mittelfristige Sicht ist hier ein neues Betriebs- und Verwaltungsgebäude mit Ausbaupkapazitäten für den Gas- und Stromnetzbetrieb, zentral im Versorgungsgebiet gelegen, zu nennen.

## 7. Finanzplan 2020

Der Finanzplan als Liquiditätsbetrachtung zeigt, wodurch liquide Mittel generiert (Mittelherkunft) und wofür sie verwendet (Mittelverwendung) werden.

	Ansatz 2020	Prognose 2019	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
<b>Mittelherkunft:</b>				
Jahresgewinn (+) / Jahresfehlbetrag (-)	96.000 €	370.000 €	283.000 €	1.128.771 €
+ Abschreibungen (vgl. Erfolgsplan)	2.000.000 €	2.051.000 €	2.025.000 €	2.032.980 €
+ Anlagenabgänge Restbuchwert	20.000 €	220.000 €	90.000 €	224.410 €
./. Auflösung des Sonderpostens	-210.000 €	-244.000 €	-234.000 €	-244.922 €
./. aktivierte Eigenleistungen	-361.000 €	-230.000 €	-320.000 €	-365.998 €
<b>Mittel der Innenfinanzierung:</b>	<b>1.545.000 €</b>	<b>2.167.000 €</b>	<b>1.844.000 €</b>	<b>2.775.241 €</b>
Baukostenzuschüsse und Erstattungen Dritter für Hausanschluss- und Netzerstellungen	200.000 €	250.000 €	324.000 €	297.023 €
Erstattung von Tilgungsleistungen für sonstige Finanzausleihungen durch Gesellschafter	32.000 €	31.000 €	31.000 €	29.085 €
Veränderung von zu Beginn des Geschäftsjahres vorhandenen Bankguthaben	0 €	-102.000 €	0 €	419.197 €
Darlehen zur Umschuldung	1.714.000 €	2.126.000 €	2.126.000 €	2.027.000 €
Darlehensneuaufnahmen	2.829.000 €	1.913.000 €	1.913.000 €	1.296.000 €
<b>Mittel der Außenfinanzierung:</b>	<b>4.775.000 €</b>	<b>4.218.000 €</b>	<b>4.394.000 €</b>	<b>4.068.305 €</b>
<b>Summe Mittelherkunft:</b>	<b>6.320.000 €</b>	<b>6.385.000 €</b>	<b>6.238.000 €</b>	<b>6.843.546 €</b>
<b>Mittelverwendung:</b>				
Ordentliche Tilgung	1.283.000 €	1.209.000 €	1.209.000 €	1.076.741 €
Sondertilgungen	700.000 €	700.000 €	500.000 €	700.000 €
Außerordentliche Tilgung (Umschuldung)	1.714.000 €	2.126.000 €	2.126.000 €	2.027.000 €
Investitionen IP	2.503.000 €	1.990.000 €	2.283.000 €	2.679.805 €
Ausschüttung	120.000 €	360.000 €	120.000 €	360.000 €
<b>Summe Mittelverwendung:</b>	<b>6.320.000 €</b>	<b>6.385.000 €</b>	<b>6.238.000 €</b>	<b>6.843.546 €</b>

Die **Mittelherkunft** unterteilt sich in eine Innen- und eine Außenfinanzierung, wobei die Innenfinanzierung die Herkunft der Mittel aus dem laufenden Geschäftsbetrieb und die Außenfinanzierung die Zuführung von Mitteln externer Geldgeber, hauptsächlich Darlehen gewährender Banken, darstellt.

Die Innenfinanzierung wird aus dem Erfolgsplan abgeleitet. Dabei werden Aufwendungen, die nicht zu Geldausgaben führen, dem Jahresergebnis hinzugerechnet und Erträge, die zu keinen Geldeingängen führen, entsprechend abgezogen.

Die **Mittelverwendung** besteht aus Ausgaben für ordentliche und außerordentliche Kreditteilungen, für Sondertilgungen, für Investitionen sowie für Ausschüttungen an die HSW-Gesellschafter.

## 8. Entwicklung der langfristigen Darlehensverbindlichkeiten

(siehe auch **Anlage** Darlehensvorschau 2020)

Unter Einbezug der im Finanzplan vorgesehenen Darlehensaufnahme in Höhe von 4.543 T€ bestehen zum Ende des Planjahres 2020 unter Berücksichtigung der Zinsabgrenzung von 4 T€ insgesamt ca. 33,5 Mio. € Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten. Wie bereits in Ziffer 5.8 erwähnt, sind für das Darlehen (Nr. 67) zur Finanzierung der Einzahlung in die Kapitalrücklage der HE Sondertilgungen bis zum 31.01.2025 möglich, die durch Mittel aus Ausschüttungen von HE-Vertriebsergebnissen an die HSW geleistet werden können und sollten. Für das Jahr 2020 ist auf dieses Darlehen eine Sondertilgung in Höhe der Beteiligungserträge in Höhe von 700 T€ geplant.

Gegenüber dem Planansatz zum 31.12.2019 beträgt die Nettoneuverschuldung rund 846 T€, wenn die Planansätze des Jahres 2019 auch noch in 2019 aufgenommen werden. Die weitere voraussichtliche Entwicklung der Darlehensverbindlichkeiten bis zum Jahr 2024 ist der unter Ziffer 9. ausgewiesenen mittelfristigen Finanzplanung zu entnehmen, die in starker Abhängigkeit von der Höhe der tatsächlichen Investitionen aus der mittelfristigen Maßnahmenplanung 2020 bis 2024 und von zukünftigen Sondertilgungen zu betrachten ist.

## 9. Mittelfristige Finanzplanung 2020 bis 2024

Die mittelfristige Finanzplanung zeigt die Entwicklungen der Nettoneuverschuldung, der Darlehensverbindlichkeiten sowie der Jahresüberschüsse im Hinblick auf die geplanten Investitionen **(IP)** des Maßnahmenplans 2020 bis 2024 in Höhe von insgesamt rd. 11,4 Mio. € (mit Realitätspuffer).

Die ausgewiesenen Jahresergebnisse berücksichtigen dabei neben den ansteigenden Abschreibungen auch Umsatzrückgänge von 1,0 % pro Jahr aufgrund der demographischen Entwicklung und des allgemeinen Trends zur rückläufigen Wasserabgabe an Haushaltskunden.

Die zu erwartenden sinkenden Jahresüberschüsse und Investitionshöhen machen die Neuaufnahme von Darlehen notwendig. Um eine Minimierung der Verschuldung bzw. eine Entschuldung zu erreichen, werden zum einen jede Maßnahme durch die Geschäftsführung auf ihre technische Notwendigkeit hin geprüft und zum anderen weitere wirtschaftlich einträgliche Nebengeschäfte und Betriebsführungen angestrebt.

Die ausgewiesenen Jahresüberschüsse beinhalten jedoch bereits schon jährliche Beteiligungserträge in Höhe von ca. 460 T€ bis 600 T€ und sind damit - wie bereits erläutert - signifikant abhängig von der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit der Beteiligungsunternehmen. Da der Einfluss auf die Beteiligungsunternehmen nur eingeschränkt möglich ist und auch von Partnern abhängt, kann die HSW nur mit einer Tarifanpassung in der Trinkwasserversorgung wirksam und nachhaltig selbst einer Schwächung der HSW-Ertragslage entgegenwirken.

Unter diesen Prämissen stellt sich die mittelfristige Finanzplanung wie folgt dar:

	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
	€	€	€	€	€
<b>Mittelherkunft:</b>					
<b>Jahresüberschüsse</b>	<b>108.000</b>	<b>90.000</b>	<b>75.000</b>	<b>50.000</b>	<b>40.000</b>
Abschreibungen	2.000.000	2.100.000	2.130.000	2.160.000	2.190.000
Restbuchwert Anlagenabgänge	20.000	20.000	30.000	35.000	35.000
aktivierte Eigenleistungen	-361.000	-320.000	-320.000	-320.000	-320.000
Auflösung des Sonderpostens für Investitionszuschüsse	-210.000	-244.000	-250.000	-255.000	-260.000
<b>Mittel der Innenfinanzierung:</b>	<b>1.557.000</b>	<b>1.646.000</b>	<b>1.665.000</b>	<b>1.670.000</b>	<b>1.685.000</b>
Erstattung von Tilgungsleistungen für Finanzausleihen durch Gesellschafter	32.000	32.000	33.000	33.000	34.000
Baukostenzuschüsse, Erstattungen	200.000	250.000	250.000	250.000	250.000
Darlehen zur Umschuldung	1.714.000	2.014.000	38.000	1.878.000	2.509.000
Darlehensneuaufnahme	2.817.000	2.445.000	1.889.000	2.414.000	2.382.000
<b>Summe Mittelherkunft:</b>	<b>6.320.000</b>	<b>6.387.000</b>	<b>3.875.000</b>	<b>6.245.000</b>	<b>6.860.000</b>
<b>Mittelverwendung:</b>					
Ausschüttung	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000
außerplanmäßige Tilgung (Umschuldung)	1.714.000	2.014.000	38.000	1.878.000	2.509.000
planmäßige Tilgung, Sondertilgung	1.983.000	1.800.000	1.850.000	1.900.000	1.950.000
Investitionen (IP)	2.503.000	2.453.000	1.867.000	2.347.000	2.281.000
<b>Summe Mittelverwendung:</b>	<b>6.320.000</b>	<b>6.387.000</b>	<b>3.875.000</b>	<b>6.245.000</b>	<b>6.860.000</b>
<b>Nettoneuverschuldung</b>	<b>846.000</b>	<b>645.000</b>	<b>39.000</b>	<b>514.000</b>	<b>432.000</b>
<b>Darlehensverbindlichkeiten 31.12.</b>	<b>33.521.000</b>	<b>34.166.000</b>	<b>34.205.000</b>	<b>34.719.000</b>	<b>35.151.000</b>

Meschede, 12. November 2019

gez. Christoph Rosenau  
Geschäftsführer

gez. Robert Dietrich  
Geschäftsführer

## Trennungsrechnung 2020 gemäß § 5 Betrauungsakt (Planung)

Herkunft	Betrauung	Nebengeschäft	Betriebsführungen					Dienstleistung	Gesamt
Spartenbezeichnung	Trink- und Löschwasserversorgung	Straßenbeleuchtung	AWW Bestwig	AWW Olsberg	Wasserverband Hochsauerland	Beteiligung HochsauerlandEnergie GmbH	Beteiligung Hochsauerland Netze GmbH & Co KG	Tiefbau Olsberg	HSW
Spartennummer	110	130	140	150	155	160	170	165	
	€	€	€	€	€	€	€	€	€
1. Umsätze	8.086.000,00	896.000,00	208.000,00	312.000,00	141.000,00	515.000,00	50.000,00	61.000,00	10.269.000,00
2. andere aktivierte Eigenleistungen	361.000,00	-	-	-	-	-	-	-	361.000,00
3. Sonstige betriebliche Erträge	23.000,00	-	-	-	-	-	-	-	23.000,00
4. Materialaufwand									
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffe	- 997.000,00	- 410.000,00	- 2.000,00	- 2.000,00	- 4.000,00	-	-	-	- 1.415.000,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	- 1.724.000,00	- 364.000,00	- 13.000,00	- 13.000,00	- 24.000,00	- 40.000,00	- 10.000,00	-	- 2.188.000,00
5. Personalaufwand									
a) Löhne und Gehälter	- 2.174.000,00	- 66.000,00	- 132.000,00	- 230.000,00	- 70.000,00	- 369.000,00	- 41.000,00	- 51.000,00	- 3.133.000,00
b) soziale Abgaben und Aufwendungen	- 664.000,00	- 16.000,00	- 30.000,00	- 50.000,00	- 17.000,00	- 81.000,00	- 9.000,00	- 10.000,00	- 877.000,00
6. Abschreibungen	- 1.995.000,00	-	- 2.000,00	- 3.000,00	-	-	-	-	- 2.000.000,00
7. sonstige betriebliche Aufwendungen	- 601.000,00	- 10.000,00	- 5.000,00	- 5.000,00	- 6.000,00	- 60.000,00	- 70.000,00	-	- 757.000,00
8. Beteiligungserträge	-	-	-	-	-	169.000,00	249.000,00	-	418.000,00
9. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	27.000,00	-	-	-	-	-	-	-	27.000,00
10. Zinsen und ähnliche Erträge	1.000,00	-	-	-	-	-	-	-	1.000,00
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 544.000,00	-	-	-	-	-	- 71.000,00	-	- 615.000,00
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13. Ergebnis nach Steuern	- 201.000,00	30.000,00	24.000,00	9.000,00	20.000,00	134.000,00	98.000,00	-	114.000,00
14. sonstige Steuern	- 18.000,00	-	-	-	-	-	-	-	- 18.000,00
15. Jahresüberschuss	- 219.000,00	30.000,00	24.000,00	9.000,00	20.000,00	134.000,00	98.000,00	-	96.000,00

# Darlehensvorschau der Hochsauerlandwasser GmbH auf das Geschäftsjahr 2020

Nr. Darlehensgläubiger	Darlehens-Konto-Nr	Nominalbetrag	Zinssatz	Tilgung	Zinsbindung	Restschuld am		Tilgung	Restschuld am		Bemerkung
						01.01.2020	Zinsen 2020		2020	31.12.2020	
<b>Gemeinde Bestwig</b>											
7 Landesbank Baden-Württemberg	606 106 103	545.830,36 €	4,804%	2,00%	30.12.2028	267.401,51 €	12.404,82 €	24.733,46 €	242.668,05 €		
8 Landesbank Baden-Württemberg	606 106 146	1.152.852,00 €	4,804%	2,00%	30.12.2028	564.779,79 €	26.200,29 €	52.239,75 €	512.540,04 €		
9 HSH Nordbank	673 84200 42	308.905,00 €	5,210%	1,40%	30.06.2032	186.546,47 €	9.508,21 €	10.910,43 €	175.636,04 €		teilweise Finanzausleihe
10 HSH Nordbank	673 84200 36	255.543,68 €	5,910%	1,25%	30.04.2030	142.384,07 €	8.193,71 €	10.103,21 €	132.280,86 €		
11 Münchener Hypothekenbank eG	180 007 6502	119.918,40 €	5,710%	1,275%	30.06.2031	70.261,22 €	3.917,57 €	4.458,75 €	65.802,47 €		
12 Postbank	577 635 0000 ON: 602004	362.061,81 €	4,630%	1,00%	30.06.2020	6.269,99 €	83,52 €	6.269,99 €	0,00 €		
14 KfW Bankengruppe	698 749 6	119.642,30 €	2,360%	2,00%	15.02.2022	47.856,86 €	1.105,89 €	3.988,08 €	43.868,78 €		
15 WL-Bank	200 740 900	285.956,69 €	4,360%	1,62%	01.12.2034	190.305,79 €	8.146,41 €	9.315,19 €	180.990,60 €		
47 WL-Bank	200 740 901	245.888,50 €	3,795%	1,80%	30.09.2035	163.470,84 €	6.094,65 €	7.724,99 €	155.745,85 €		
<b>Zwischensumme Bestwig</b>		<b>3.396.598,74 €</b>				<b>1.639.276,54 €</b>	<b>75.655,07 €</b>	<b>129.743,85 €</b>	<b>1.509.532,69 €</b>		
<b>Stadt Meschede</b>											
16 NRW.Bank	3 519 180 123	500.000,00 €	4,319%	2,00%	30.09.2031	285.744,82 €	12.027,23 €	19.567,77 €	266.177,05 €		
31 KfW Bankengruppe	595 4327	543.247,62 €	3,180%	4,00%	15.08.2021	249.893,97 €	7.773,87 €	21.729,90 €	228.164,07 €		
<b>Zwischensumme Meschede</b>		<b>1.043.247,62 €</b>				<b>535.638,79 €</b>	<b>19.801,10 €</b>	<b>41.297,67 €</b>	<b>494.341,12 €</b>		
<b>Stadt Olsberg</b>											
34 DG Hypothekenbank	3 220 796 102	613.550,26 €	5,959%	1,00%	30.12.2033	399.838,21 €	23.400,47 €	19.296,49 €	380.541,72 €		
37 Landesbank Baden-Württemberg	606 419 489	188.860,09 €	4,650%	1,00%	30.06.2024	55.489,40 €	2.371,78 €	12.072,22 €	43.417,18 €		
38 Landesbank Hessen-Thüringen	802 498 004	613.550,26 €	5,550%	1,00%	30.06.2028	305.312,13 €	16.456,59 €	23.730,97 €	281.581,16 €		
41 Nord LB Hannover	229 444 0013	1.175.971,33 €	5,300%	1,00%	01.09.2031	685.213,32 €	35.464,66 €	43.325,42 €	641.887,90 €		teilweise Finanzausleihe
<b>Zwischensumme Olsberg</b>		<b>2.591.931,94 €</b>				<b>1.445.853,06 €</b>	<b>77.693,50 €</b>	<b>98.425,10 €</b>	<b>1.347.427,96 €</b>		
<b>Hochsauerlandwasser (kommunal verbürgte Darlehen)</b>											
											Bürge:
57 Sparkasse Hochsauerland	600 576 094	900.000,00 €	3,700%	2,00%	30.03.2020	676.226,99 €	6.255,10 €	676.226,99 €	0,00 €		Stadt Olsberg zu 80%
58 Sparkasse Meschede	60 20 73413	500.000,00 €	2,880%	2,00%	30.09.2020	387.216,09 €	8.292,16 €	387.216,09 €	0,00 €		Gemeinde Bestwig zu 80 %
59 Sparkasse Meschede	602075947	900.000,00 €	3,640%	2,00%	30.12.2020	693.511,09 €	24.893,38 €	693.511,09 €	0,00 €		Stadt Meschede zu 80 %
60 Commerzbank (EIB)	234016422	900.000,00 €	3,840%	2,00%	16.03.2021	707.130,23 €	26.785,01 €	25.816,43 €	681.313,80 €		Stadt Olsberg zu 80%
61 Sparkasse Meschede	600161046	500.000,00 €	2,320%	2,00%	29.01.2023	423.140,84 €	9.713,96 €	11.886,04 €	411.254,80 €		Stadt Meschede zu 80 %
62 Sparkasse Meschede	600162218	1.200.000,00 €	2,380%	2,00%	30.03.2023	993.362,97 €	21.188,34 €	33.272,38 €	960.090,59 €		Stadt Meschede zu 80 %
63 Sparkasse Meschede	600168611	800.000,00 €	2,400%	2,00%	30.12.2023	688.394,16 €	16.352,68 €	18.847,32 €	669.546,84 €		Gemeinde Bestwig zu 80 %
64 Sparkasse Hochsauerland	600006373	1.400.000,00 €	2,340%	2,00%	30.05.2024	1.221.995,10 €	28.311,33 €	32.448,67 €	1.189.546,43 €		Stadt Olsberg zu 80 %
65 Sparkasse Meschede	600175756	490.000,00 €	1,750%	2,00%	30.09.2024	436.261,44 €	7.563,89 €	10.811,11 €	425.450,33 €		Stadt Meschede zu 80 %
66 Sparkasse Meschede	600175756	1.500.000,00 €	1,760%	2,00%	30.10.2024	1.293.088,00 €	22.289,58 €	51.728,00 €	1.241.360,00 €		Stadt Meschede zu 80 %
67 SpaKa Meschede und Hochsauerland	600032692	7.000.000,00 €	1,770%	2,00%	30.01.2025	4.119.121,27 €	71.351,38 €	892.548,66 €	3.226.572,61 €		ohne Bürgschaft
68 DKB Deutsche Kreditbank AG	6712473658	1.800.000,00 €	2,060%	2,46%	30.09.2035	1.617.048,17 €	32.940,93 €	48.136,11 €	1.568.912,06 €		Gemeinde Bestwig zu 80 %
69 DKB Deutsche Kreditbank AG	6712335279	2.780.000,00 €	1,020%	2,00%	30.10.2025	2.474.197,80 €	24.917,95 €	83.539,57 €	2.390.658,23 €		Stadt Olsberg zu 100 %
70 Sparkasse Meschede	600191506	995.000,00 €	0,670%	2,00%	30.06.2026	924.586,51 €	6.143,49 €	20.423,03 €	904.163,48 €		Stadt Meschede zu 100%
71 Sparkasse Meschede	600194120	1.500.000,00 €	0,750%	2,00%	30.11.2026	1.399.477,93 €	10.409,48 €	30.840,52 €	1.368.637,41 €		Stadt Meschede zu 100%
72 Sparkasse Meschede	600196885	2.890.000,00 €	1,230%	2,00%	30.03.2027	2.719.143,88 €	33.168,61 €	60.178,39 €	2.658.965,49 €		Stadt Meschede zu 100 %
73 Sparkasse Meschede	600205512	1.296.000,00 €	1,010%	2,00%	01.07.2028	1.256.910,57 €	12.594,96 €	26.414,64 €	1.230.495,93 €		Stadt Olsberg zu 100 %
74 Sparkasse Meschede	600206874	2.027.000,00 €	1,090%	4,48%	01.10.2028	1.912.943,22 €	10.973,97 €	92.468,55 €	1.820.474,67 €		Gemeinde Bestwig zu 100 %
75 DKB Deutsche Kreditbank AG	6702627347	1.120.000,00 €	1,070%	2,00%	30.03.2029	1.092.567,50 €	11.583,49 €	26.720,51 €	1.065.846,99 €		Stadt Meschede zu 100 %
76 Sparkasse Meschede	600403802	1.050.000,00 €	0,470%	4,50%	30.07.2029	1.024.240,88 €	4.724,35 €	50.875,65 €	973.365,23 €		Stadt Olsberg zu 100 %
77 Rest Umschuldung 2019	Rest Planansatz 2019	1.076.000,00 €	0,700%	4,50%	30.12.2029	1.076.000,00 €	7.532,00 €	48.420,00 €	1.027.580,00 €		Stadt Olsberg zu 100 %
78 Investitionsdarlehen	Planansatz 2019	1.913.000,00 €	0,700%	2,00%	30.12.2029	1.913.000,00 €	13.391,00 €	38.260,00 €	1.874.740,00 €		Stadt Meschede zu 100 %
79 Umschuldung	Planansatz 2020	1.714.000,00 €	1,000%	4,50%	30.06.2030		8.570,00 €	38.565,00 €	1.675.435,00 €		Gemeinde Bestwig zu 100 %
80 Investitionsdarlehen	Planansatz 2020	2.829.000,00 €	1,000%	2,00%	30.07.2030		11.787,50 €	28.290,00 €	2.800.710,00 €		Stadt Meschede zu 100 %
<b>Zwischensumme HSW mit Planzahlen</b>						<b>29.049.564,64 €</b>	<b>441.234,54 €</b>	<b>3.427.444,75 €</b>	<b>30.165.119,89 €</b>		
<b>Zinsabgrenzung</b>						4.822,13 €	-410,07 €	0,00 €	4.412,06 €		
<b>Σ Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten:</b>						<b>32.675.155,16 €</b>	<b>613.974,14 €</b>	<b>3.696.911,37 €</b>	<b>33.520.833,72 €</b>		
<b>Darlehensumschuldung / Prolongation im Jahr 2020 (Darlehen Nr. 57,58,59)</b>		<b>Darlehensaufnahme in 2020</b>									
1.714.000,00 €		2.829.000,00 €									
						-520.873,44 € <b>Finanzausleihung</b>				-488.572,62 € <b>Finanzausleihung</b>	
						32.154.281,72 €				33.032.261,10 €	

<b>Maßnahmen:</b> <b>Info: alle Werte ohne Berücksichtigung von Eigenleistungen (Löhne, Maschinenkosten, Gemeinkosten)</b>		<b>Ansatz 2019</b>	<b>Prognose zum 31.12.2019 (01.01. bis 31.12.)</b>	<b>Abweichung Prognose zum Ansatz</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ansatz 2022</b>	<b>Ansatz 2023</b>	<b>Ansatz 2024</b>
<b>Investitionsplan</b>		<b>2.854.000</b>	<b>1.989.648</b>	<b>-864.352</b>	<b>3.129.000</b>	<b>3.066.500</b>	<b>2.333.500</b>	<b>2.933.500</b>	<b>2.851.500</b>
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>		<b>23.500</b>	<b>24.600</b>	<b>1.100</b>	<b>61.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Summe HSW</b>		<b>23.500</b>	<b>24.600</b>	<b>1.100</b>	<b>61.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1	Lizenzen Microsoft Windows 10	10.000	20.000	10.000	0	0	0	0	0
2	Lizenzen Server Meschede	10.000	4.600	-5.400	0	0	0	0	0
3	Lizenzen kVASY "EU-DSGVO"	3.500	0	-3.500	0	0	0	0	0
4	Erwerb und Installation Instandhaltungssoftware "anexio"	0	0	0	30.000	0	0	0	0
5	Lizenzen Adobe Acrobat Reader Professional	0	0	0	16.000	0	0	0	0
6	Migration GIS und OSIRIS	0	0	0	15.000	0	0	0	0
<b>II: Grundstücke und Gebäude</b> <small>(ab 2019 ohne Berücksichtigung von Grundstücksverkäufen; s. hierzu Wirtschaftsplan)</small>		<b>15.000</b>	<b>11.205</b>	<b>-3.795</b>	<b>15.000</b>	<b>250.000</b>	<b>215.000</b>	<b>1.100.000</b>	<b>1.050.000</b>
<b>Summe HSW</b>		<b>15.000</b>	<b>11.205</b>	<b>-3.795</b>	<b>0</b>	<b>250.000</b>	<b>200.000</b>	<b>1.100.000</b>	<b>1.050.000</b>
7	Errichtung von 5 Stellplätzen, Gemeinsame Betriebsstelle Bestwig / Olsberg	15.000	11.205	-3.795	0	0	0	0	0
8	Grunderwerb gemeinsame Betriebsstelle Trinkwasser, Abwasser, Strom u. Gas (Merkposition)	0	0	0	0	250.000	0	0	0
9	Planungskosten gemeinsame Betriebsstelle Trinkwasser, Abwasser, Strom u. Gas (Merkposition); weitere 50.000 in 2025	0	0	0	0	0	200.000	100.000	50.000
10	Baukosten gemeinsame Betriebsstelle Trinkwasser u. Abwasser (Merkposition); weitere 500.000 € in 2025; Strom u. Gas ggfls. später	0	0	0	0	0	0	1.000.000	1.000.000
<b>Summe Meschede</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>15.000</b>	<b>0</b>	<b>15.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11	Grunderwerb Wasserwerk Stockhausen	0	0	0	0	0	15.000	0	0
12	Grunderwerb Wasserwerk Mengesohl	0	0	0	15.000	0	0	0	0
<b>III. Wassergewinnungsanlagen</b>		<b>265.000</b>	<b>19.294</b>	<b>-245.706</b>	<b>339.000</b>	<b>287.000</b>	<b>27.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Summe Meschede</b>		<b>265.000</b>	<b>5.000</b>	<b>-260.000</b>	<b>265.000</b>	<b>210.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
13	Neubau, VL DN 200 PE, "Rohwasserleitung" Hennemündung - WW Mengesohl, ca. 1.500 m	250.000	0	-250.000	250.000	0	0	0	0
14	Einlaufbauwerk "Hennemündung" + Verrieselung WW Mengesohl	0	0	0	0	90.000	0	0	0
15	UV-Anlage + Rohrinstallation WW Mengesohl	15.000	5.000	-10.000	15.000	0	0	0	0
16	Erneuerung Membranmodule WW Mengesohl	0	0	0	0	120.000	0	0	0
17	Erneuerung Membranmodule WW Hennesee (Erinnerungsposition)	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Erneuerung Membranmodule WW Stockhausen (Erinnerungsposition)	0	0	0	0	0	0	0	0
19	Erneuerung chemisch unterstützter Spülung "UF" WW Hennesee (Erinnerungsposition)	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Summe Bestwig</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>27.000</b>	<b>50.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
20	Ertüchtigung WG Twillmecke	0	0	0	0	50.000	0	0	0
21	Erneuerung CLO2-Anlage, WG Twillmecke	0	0	0	27.000	0	0	0	0
<b>Summe Olsberg</b>		<b>0</b>	<b>14.294</b>	<b>14.294</b>	<b>47.000</b>	<b>27.000</b>	<b>27.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22	Neubau QSB, Oelenquelle, Bruchhausen	0	0	0	27.000	0	0	0	0
23	Neubau QSB untere Rakenquelle, Bruchhausen	0	0	0	0	27.000	0	0	0
24	Neubau QSB obere Rakenquelle, Bruchhausen	0	0	0	0	0	27.000	0	0
25	Errichtung Metallgitterzaun, obere Ochsenkreuzquelle, Bruchhausen, ca. 180 m (1 Tor)	0	0	0	20.000	0	0	0	0
26	Beschaffung Ersatzpumpe, TB Schellenstein	0	14.294	14.294	0	0	0	0	0
<b>IV. Speicherung u. Druckerhöhung</b>		<b>467.000</b>	<b>383.607</b>	<b>-83.393</b>	<b>810.000</b>	<b>475.000</b>	<b>340.000</b>	<b>225.000</b>	<b>215.000</b>
<b>Summe HSW</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>15.000</b>	<b>25.000</b>	<b>15.000</b>	<b>25.000</b>	<b>15.000</b>
27	Ausrüstung verschiedener Anlagen mit Leitern und Tritten	0	0	0	15.000	25.000	15.000	25.000	15.000
<b>Summe Meschede</b>		<b>352.000</b>	<b>353.607</b>	<b>1.607</b>	<b>195.000</b>	<b>220.000</b>	<b>200.000</b>	<b>200.000</b>	<b>200.000</b>
28	Umbau DMS Blüggelscheid u. Niederberge	0	11.000	11.000	0	0	0	0	0
29	Erneuerung Innenbeschichtung Wasserkammern HB Schederweg	140.000	145.000	5.000	70.000	0	0	0	0

<b>Maßnahmen:</b> <b>Info: alle Werte ohne Berücksichtigung von Eigenleistungen (Löhne, Maschinenkosten, Gemeinkosten)</b>		<b>Ansatz 2019</b>	<b>Prognose zum 31.12.2019 (01.01. bis 31.12.)</b>	<b>Abweichung Prognose zum Ansatz</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ansatz 2022</b>	<b>Ansatz 2023</b>	<b>Ansatz 2024</b>
30	Erneuerung Innenbeschichtung verschiedener Hochbehälter (Platzhalter)	0	0	0	0	200.000	200.000	200.000	200.000
31	Änderung / Erneuerung Rohrinstallation PS Olpe (entfällt künftig, Maßnahme des WVH)	15.000	0	-15.000	0	0	0	0	0
32	Energierückgewinnung HB Nördelt	0	0	0	30.000	0	0	0	0
33	Energierückgewinnung HB Bergstraße	20.000	25.000	5.000	0	0	0	0	0
34	Sanierung Abdichtung Flachdach HB Nördelt	30.000	0	-30.000	30.000	0	0	0	0
35	Erneuerung Bauwerk + Rohrinstallation, DMS Walburgastraße	40.000	40.000	0	0	0	0	0	0
36	Erneuerung Rohrinstallation, DMS Brumlingsen	5.000	0	-5.000	20.000	0	0	0	0
37	Errichtung Metallgitterzaun, PS Ulmecker Siepen	9.000	4.516	-4.484	0	0	0	0	0
38	Erneuerung Rohrinstallation u. Mauerdurchführung in Speicherkammern, HB Schederweg	10.000	5.000	-5.000	5.000	0	0	0	0
39	Erneuerung Innenbeschichtung HB Suberg (Gemeinschaftsbaumaßnahme mit WVH)	40.000	80.000	40.000	0	0	0	0	0
40	Erneuerung Rohrinstallation / Drucktüren / Fenster / Treppe, HB Suberg (Gemeinschaftsbaumaßnahme mit WVH)	25.000	25.000	0	5.000	0	0	0	0
41	Erneuerung Rohrinstallation u. E-Technik, DMS Stockhausen	0	0	0	15.000	0	0	0	0
42	Erneuerung Rohrinstallation, DMS Calle	0	0	0	0	20.000	0	0	0
43	Erneuerung Rohrinstallation HB Nördelt, Meschede	0	13.000	13.000	0	0	0	0	0
44	Ausrüstung Einstiegstreppe, HB Schederweg	18.000	0	-18.000	20.000	0	0	0	0
45	Erneuerung Rohrinstallation HB Langenberg (Abzweig Richtung Ortsnetz Olpe)	0	5.091	5.091	0	0	0	0	0
<b>Summe Bestwig</b>		<b>25.000</b>	<b>0</b>	<b>-25.000</b>	<b>315.000</b>	<b>200.000</b>	<b>125.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
46	Neubau DMS Wasserfall, Andreasberg	0	0	0	0	0	45.000	0	0
47	Umbau Rohrinstallation DMS Am Dümel, Nuttlar	25.000	0	-25.000	0	0	25.000	0	0
48	Umbau Rohrinstallation DMS Ziegelwiese, Ramsbeck	0	0	0	0	25.000	0	0	0
49	Änderung Rohrinstallation DMS Dörnberg HZ	0	0	0	0	15.000	0	0	0
50	Änderung Rohrinstallation DMS Dörnberg TZ	0	0	0	0	0	15.000	0	0
51	Erweiterung um 2. Speicherkammer 1.000 m³ HB Halbeswig	0	0	0	300.000	160.000	0	0	0
52	Einrichtung DZ DMS Hennenoohl nach Rückbau WG Hennenoohl	0	0	0	0	0	40.000	0	0
53	Errichtung Metallgitterzaun, HB Wasserfall, ca. 140 m (2 Tore)	0	0	0	15.000	0	0	0	0
<b>Summe Olsberg</b>		<b>90.000</b>	<b>30.000</b>	<b>-60.000</b>	<b>285.000</b>	<b>30.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
54	Neubau DMS "Schörenbergstraße" einschl. Einbindung in VN, Elleringhausen	0	14.000	14.000	0	0	0	0	0
55	Neubau DMS "Kirche" einschl. Einbindung in VN, Elleringhausen	0	16.000	16.000	0	0	0	0	0
56	Erneuerung Innenbeschichtung HB Brunskappel (Auskleidung mit PE-Platten)	60.000	0	-60.000	90.000	0	0	0	0
57	Erweiterung HB Brunskappel um Einstiegtreppen, Entsäuerungsanlage, UV-Anlage, Fernwirk- und Elektrotechnik	0	0	0	15.000	30.000	0	0	0
58	Erneuerung PS Losenberg	0	0	0	100.000	0	0	0	0
59	Erneuerung Bauwerk + Rohrinstallation DMS Antfeld	0	0	0	30.000	0	0	0	0
60	Errichtung DMS Lehberg (im Zuge Erschließung / Anschluss Siedlung Lehberg)	30.000	0	-30.000	30.000	0	0	0	0
61	Erneuerung Drucktüren / Fenster und Treppen HB Brunskappel	0	0	0	20.000	0	0	0	0
<b>V. Leitungsnetz</b> (ab 2019 ohne Berücksichtigung von Erstattungen durch Erschließungsträger; s. hierzu Wirtschaftsplan)		<b>1.045.000</b>	<b>527.931</b>	<b>-517.070</b>	<b>838.500</b>	<b>895.000</b>	<b>895.000</b>	<b>895.000</b>	<b>895.000</b>
<b>Summe HSW</b>		<b>20.000</b>	<b>20.000</b>	<b>0</b>	<b>8.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
62	Rohrnetzanalyse Trinkwasserversorgungskonzept VB Meschede, Bestwig, Olsberg	20.000	20.000	0	8.000	0	0	0	0
<b>Summe Meschede</b>		<b>533.000</b>	<b>363.586</b>	<b>-169.414</b>	<b>496.500</b>	<b>440.000</b>	<b>440.000</b>	<b>440.000</b>	<b>440.000</b>
63	Erneuerung VL, Am Maiknapp / 2. BA (Am Maiknapp), ca. 215 m (im Zuge Kanalbau)	60.000	0	-60.000	60.000				
64	Erneuerung VL + 43 HA, Hoppegarten, Eversberg, DN 100 GGG, ca. 605 m (im Zuge Straßenbau)	120.000	0	-120.000	120.000				
65	Erneuerung VL + HA, Meschede, Graf-Gottfried-Straße DN 100 GGG, ca. 160 m	30.000	0	-30.000	30.000				
66	Erneuerung VL + HA, Meschede, Wilhelm-Fischer-Straße, DN 100 GGG, ca. 110 m	15.000	0	-15.000	15.000				
67	Erschließung VL, GG Enste-Nord, Steinwiese, Erweiterung Gewerbegebietsstraße, DN 150 GGG, ca. 50 m (Erstattung Erschließungsträger)	11.500	0	-11.500	11.500				
68	Erneuerung VL + HA, Beringhauser Straße, Meschede, DN 100 GGG, ca. 25 m	17.500	0	-17.500	20.000				
69	Erschließung VL, BGB Liegnitzer Straße, DN 100 GGG, ca. 350 (Erstattung Erschließungsträger)	50.000	50.000	0	0				
70	Erschließung VL, GG Enste-Süd, Am Steinbach, Wendehammer + Stichstraße, DN 100 GGG, ca. 130 m (Erstattung Erschließungsträger)	23.500	23.500	0	0				
71	Erschließung VL, GG Enste-Nord, Auf dem Bruch, Wendeschleife, DN 100 GGG ca. 130 m (Erstattung Erschließungsträger)	23.500	23.500	0	0				
72	Erneuerung VL, Lindenbrink inkl. Umlandstraße + Falkenaue, DN 100 GGG ca. 605 m (im Zuge Straßenbau)	110.000	0	-110.000	0				

<b>Maßnahmen:</b> <b>Info: alle Werte ohne Berücksichtigung von Eigenleistungen (Löhne, Maschinenkosten, Gemeinkosten)</b>		<b>Ansatz 2019</b>	<b>Prognose zum 31.12.2019 (01.01. bis 31.12.)</b>	<b>Abweichung Prognose zum Ansatz</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ansatz 2022</b>	<b>Ansatz 2023</b>	<b>Ansatz 2024</b>
73	Erneuerung VL + HA, Fußgängerzone Meschede, DN 150 GGG, ca. 215 m (im Zuge Straßenbau)	72.000	72.000	0	0				
74	Erneuerung Zubringerleitung, Meschede, Kalbscheidweg 7 u. 9 / Warsteiner Straße 59	0	6.586	6.586	0				
75	Erneuerung VL + HA, Gebkestraße, Meschede, DN 100 GGG, ca. 260 m (im Zuge Kanalbau)	0	0	0	60.000				
76	Erneuerung VL + HA, Zeughausstraße bis Kaiser-Otto-Platz bis Stiftsplatz, DN 150 GGG, ca. 190 m (im Zuge Straßenbau)	0	0	0	35.000				
77	Erweiterung VL, GG Am Waller Bach, Calle, DN 100 GGG, ca. 300 m (im Zuge Kanalbau)	0	0	0	25.000				
78	Erschließung VL, BGB Am Seltenberg, Calle, DN 100/80 GGG, ca. 150 m	0	0	0	15.000				
79	Erneuerung VL, Hardstraße, Meschede, DN 200/150 GGG, ca. 845 m	0	130.000	130.000	0				
80	Erneuerung HA Zum Brückenberg, Wallen (im Zuge Rückbau VL DN 125 GGG, ca. 350 m)	0	8.000	8.000					
81	Erneuerung VL + HA, Trappweg / Burgwall / Rüthener Weg, Meschede, DN 80/100 GGG, ca. 425 m	0	50.000	50.000	105.000				
<b>Summe Bestwig</b>		<b>149.000</b>	<b>64.199</b>	<b>-84.802</b>	<b>194.000</b>	<b>197.000</b>	<b>197.000</b>	<b>197.000</b>	<b>197.000</b>
82	Erneuerung VL + 16 HA, Kampstraße, Ostwig, DN 100 GGG, ca. 400 m (im Zuge KAG)	24.000	0	-24.000	0				
83	Erschließung Baugebiet + 2 HA, Oben auf der Wiemhufe, Andreasberg, DN 100 GGG, ca. 175 m	28.000	0	-28.000	28.000				
84	Erneuerung VL + 12 HA, Zum Loh (Wirtschaftsweg bis Mallinckrodtstraße), Ostwig, DN 100 GGG, 150 m (im Zuge KAG)	61.000	0	-61.000	45.000				
85	Erneuerung VL + 4 HA, Zum Loh (Wirtschaftsweg), Ostwig, DN 100 GGG, 40 m (im Zuge Endausbau)	0	0	0	11.000				
86	Erneuerung VL + 1 HA, Zum Knüll, Berlar, DN 100 GGG, ca. 60 m (im Zuge KAG)	11.000	0	-11.000	12.000				
87	Ortung TL HB Bastenberg - Ortsnetz Ramsbeck, ca. 1.250 m	25.000	9.199	-15.802	0				
88	Erneuerung VL + 4 HA, Zum Dümelskopf, Nuttlar, DN 100 GGG, ca. 270 m (im Zuge KAG)	0	0	0	48.000				
89	Erneuerung Ruhrquerung Hennenohl - Zum Ostenberg, Velmede, DN 100 GGG, ca. 120 m (im Zuge Renaturierung)	0	0	0	28.000				
90	Erneuerung WZ-Schacht Hennenohl, Velmede (im Zuge Renaturierung)	0	0	0	22.000				
91	Erneuerung VL DN 150 GGG, ca. 260 m (Ramsbeck, entlang der L 776)	0	55.000	55.000	0				
<b>Summe Olsberg</b>		<b>343.000</b>	<b>80.146</b>	<b>-262.854</b>	<b>140.000</b>	<b>258.000</b>	<b>258.000</b>	<b>258.000</b>	<b>258.000</b>
92	Erneuerung VL + 18 HA, Bruchstraße (Pappelallee bis Firma Körling), Bigge, DN 150 GGG, ca. 390 m (im Zuge KAG, 1. BA)	114.000	0	-114.000	0				
93	Erweiterung GWG Hohler Morgen, Bigge, DN 100 GGG, ca. 100 m (im Zuge Kanalbau)	20.000	0	-20.000	0				
94	Erneuerung VL + 5 HA Mühlenufer, Olsberg, DN 100 GGG, (im Zuge Handlungskonzept Olsberg)	23.000	0	-23.000	10.000				
95	Erschließung BG Am Losenberg - Nord, Gevelinghausen, DN 100 GGG, ca. 65 m	13.000	0	-13.000	0				
96	Erschließung BG Bottschüre Süd, Bigge, DN 100 GGG, ca. 250 m	26.000	0	-26.000	0				
97	Erneuerung VL + 17 HA, Hüttenstraße, Olsberg, DN 150 GGG, ca. 120 m (im Zuge Handlungskonzept Olsberg)	25.000	37.000	12.000	0				
98	tlw. Erneuerung / Änderung TL Schöenbergstraße, Elleringhausen, DN 150 GGG, ca. 140 m	0	0	0	15.000				
99	Erneuerung VL + 5 HA, Rutsche, Olsberg, DN 100 GGG, ca. 90 m (im Zuge Handlungskonzept Olsberg)	28.000	0	-28.000	0				
100	Erneuerung VL, Straßenkreuzung (Ringleitung) Kreisstraße / Prowinkel, Bigge, DN 250 GGG, ca. 15 m	19.000	19.000	0	0				
101	Netzerweiterung VL + 7 HA, Am Heidfeld (Stichweg 2 + 3), Olsberg, DN 100 GGG, ca. 65 m	25.000	0	-25.000	0				
102	Erschließung / Anschluss Siedlung Lehberg, Wulmeringhausen, DN 100 GGG, ca. 300 m	45.000	2.063	-42.937	45.000				
103	Netzerweiterung VL, Himmelreich, Antfeld, DN 100 GGG, ca. 30 m	5.000	9.083	4.083	0				
104	Erneuerung 2 x VL + T. L. 1 HA, Am Istenberg, Bruchhausen, DN 150 und DN 200 GGG, ca. 65 m	0	0	0	20.000				
105	Erneuerung Steuerkabel, Stadionstraße, Bigge, ca. 140 m	0	13.000	13.000	0				
106	Neubau Verbindung PS/DMS Losenberg - GG Hohler Morgen, Bigge, DN 150 GGG, ca. 540 m	0	0	0	50.000	60.000			
<b>VI. Hausanschlüsse (Neuan schlüsse)</b> (ab 2019 ohne Berücksichtigung der Hausanschlusskostenpauschalen; s. hierzu Wirtschaftsplan)		<b>65.000</b>	<b>115.000</b>	<b>50.000</b>	<b>63.000</b>	<b>63.000</b>	<b>63.000</b>	<b>63.000</b>	<b>63.000</b>
107	Neue Hausanschlüsse Meschede	30.000	80.000	50.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
108	Neue Hausanschlüsse Bestwig	10.000	15.000	5.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
109	Neue Hausanschlüsse Olsberg	25.000	20.000	-5.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
<b>VII. Erneuerung Hausanschlüsse</b> (ab 2019 ohne Berücksichtigung der Zuschüsse für Hausanschlusserneuerungen; s. hierzu Wirtschaftsplan)		<b>480.000</b>	<b>502.500</b>	<b>22.500</b>	<b>480.000</b>	<b>480.000</b>	<b>480.000</b>	<b>480.000</b>	<b>480.000</b>
<b>planbare</b>		<b>15.000</b>	<b>2.500</b>	<b>-12.500</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>
110	<b>Summe planbarer Hausanschlusserneuerungen Meschede</b>	<b>5.000</b>	<b>0</b>	<b>-5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>
111	<b>Summe planbarer Hausanschlusserneuerungen Bestwig</b>	<b>5.000</b>	<b>0</b>	<b>-5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>
112	<b>Summe planbarer Hausanschlusserneuerungen Olsberg</b>	<b>5.000</b>	<b>2.500</b>	<b>-2.500</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>

<b>Maßnahmen:</b> <b>Info: alle Werte ohne Berücksichtigung von Eigenleistungen (Löhne, Maschinenkosten, Gemeinkosten)</b>		<b>Ansatz 2019</b>	<b>Prognose zum 31.12.2019 (01.01. bis 31.12.)</b>	<b>Abweichung Prognose zum Ansatz</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ansatz 2022</b>	<b>Ansatz 2023</b>	<b>Ansatz 2024</b>
<b>außerplanmäßige</b>		<b>465.000</b>	<b>500.000</b>	<b>35.000</b>	<b>465.000</b>	<b>465.000</b>	<b>465.000</b>	<b>465.000</b>	<b>465.000</b>
113	unterjährige Erneuerung von Hausanschlüssen Meschede	235.000	280.000	45.000	235.000	235.000	235.000	235.000	235.000
114	unterjährige Erneuerung von Hausanschlüssen Bestwig	130.000	120.000	-10.000	130.000	130.000	130.000	130.000	130.000
115	unterjährige Erneuerung von Hausanschlüssen Olsberg	100.000	100.000	0	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
<b>VIII. Messeinrichtungen</b>		<b>195.000</b>	<b>200.000</b>	<b>5.000</b>	<b>181.000</b>	<b>186.000</b>	<b>188.000</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>
<b>Summe HSW</b>		<b>195.000</b>	<b>200.000</b>	<b>5.000</b>	<b>181.000</b>	<b>186.000</b>	<b>188.000</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>
116	Anschaffung neuer Haus- und Großwasserzähler	195.000	200.000	5.000	181.000	186.000	188.000	20.000	20.000
<b>IX. Betriebs-/ Geschäftsausstattung</b>		<b>279.000</b>	<b>200.045</b>	<b>-78.955</b>	<b>324.000</b>	<b>353.000</b>	<b>113.000</b>	<b>118.000</b>	<b>116.000</b>
<b>Summe HSW</b>		<b>279.000</b>	<b>200.045</b>	<b>-78.955</b>	<b>324.000</b>	<b>353.000</b>	<b>113.000</b>	<b>118.000</b>	<b>116.000</b>
117	sonstige BGA	50.000	30.000	-20.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
118	Fuhrpark	60.000	70.000	10.000	80.000	85.000	50.000	55.000	53.000
119	Geräte und Maschinen (1.000 € - 4.999 €)	10.000	7.500	-2.500	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
120	Fernwirktechnik / Visualisierung	10.000	0	-10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
121	Heizöltank für Notstromaggregate (Einbau WW Hennesee)	15.000	0	-15.000	15.000	0	0	0	0
122	Pumpensteuerung ÜS Helmeringhauser Straße	25.000	0	-25.000	0	25.000	0	0	0
123	Aufstellung von 2 Kabelschränken in Olsberg-Bigge	5.000	0	-5.000	0	0	0	0	0
124	Notstromaggregat	0	0	0	0	100.000	0	0	0
125	Personen Not-Signal-Anlage	5.000	1.669	-3.331	2.000	0	0	0	0
126	Luftentfeuchter (verschiedene Anlagen)	6.000	8.500	2.500	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
127	Gaswarngeräte BSt. Meschede u. Olsberg	5.000	4.281	-719	0	0	0	0	0
128	Anschaffung Schieberdrehgeräte BSt. Meschede u. Olsberg	0	0	0	10.000	0	0	0	0
129	Erweiterung kVAsy-Outputmangament	5.000	0	-5.000	0	0	0	0	0
130	Umbau Leit- und Steuerungstechnik TB Schellenstein / HB Hagen / HB Langerberg / HB Antfeld	70.000	0	-70.000	95.000	0	0	0	0
131	Anbringung Anfahrtschutz Schwerlastregale Meschede u. Olsberg	5.000	5.000	0	5.000	0	0	0	0
132	Erweiterung Freilager Olsberg (Container + Überdachung)	8.000	8.500	500	0	0	0	0	0
133	Anschaffung Storeage für Server u. Backuplösung, Meschede	0	50.000	50.000	0	0	0	0	0
134	System zur Geräuschpegelmessung mit Korrelation (Leckortung)	0	0	0	25.000	0	0	0	0
135	Erneuerung Leit- und Steuerungstechnik HB Gevelinghausen, DEA/DMS Losenberg, HB Helmeringhausen	0	0	0	0	80.000	0	0	0
136	USV Serverraum Meschede	0	0	0	10.000	0	0	0	0
137	kVAsy-Versionwechsel	0	0	0	10.000	0	0	0	0
138	Anschaffung Ersatz-Trübungsmessgerät	0	8.151	8.151	0	0	0	0	0
139	Erneuerung Schließanlage, verschiedene Anlagen	0	6.444	6.444	0	0	0	0	0
140	Erneuerung alter Regale Meschede + Kennzeichnung	0	0	0	9.000	0	0	0	0
<b>X. Betriebsführungen</b>		<b>19.500</b>	<b>5.466</b>	<b>-14.034</b>	<b>17.500</b>	<b>77.500</b>	<b>12.500</b>	<b>32.500</b>	<b>12.500</b>
141	Geräte u. Maschinen (1.000 € - 4.999 €)	5.000	2.000	-3.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
142	Erweiterungen / Überarbeitungen Fachsoftware	7.500	0	-7.500	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
143	Anschaffung KFZ-Anhänger	7.000	3.466	-3.534	0	0	0	0	0
144	Anschaffung Transporter Kanalbetrieb	0	0	0	0	65.000	0	0	0
145	Anschaffung Kleintransporter Kanalbetrieb	0	0	0	0	0	0	20.000	0
146	Anschaffung Atemschutzgerät	0	0	0	5.000	0	0	0	0

<b>Maßnahmen:</b> <b>Info: alle Werte ohne Berücksichtigung von Eigenleistungen (Löhne, Maschinenkosten, Gemeinkosten)</b>		<b>Ansatz 2019</b>	<b>Prognose zum 31.12.2019 (01.01. bis 31.12.)</b>	<b>Abweichung Prognose zum Ansatz</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ansatz 2022</b>	<b>Ansatz 2023</b>	<b>Ansatz 2024</b>
<b>Erfolgsplan</b>		<b>511.000</b>	<b>536.901</b>	<b>25.901</b>	<b>570.000</b>	<b>459.000</b>	<b>446.000</b>	<b>495.000</b>	<b>382.000</b>
<b>I. Wassergewinnungsanlagen</b>		<b>40.000</b>	<b>48.460</b>	<b>8.460</b>	<b>28.000</b>	<b>39.000</b>	<b>55.000</b>	<b>40.000</b>	<b>40.000</b>
<b>Summe HSW</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>5.000</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>
1	Rückbau von Altanlagen	0	0	0	5.000	15.000	15.000	15.000	15.000
<b>Summe Meschede</b>		<b>40.000</b>	<b>48.460</b>	<b>8.460</b>	<b>23.000</b>	<b>24.000</b>	<b>40.000</b>	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>
2	Reaktivierung Aktivkohle WW Stockhausen	0	0	0	23.000	0	0	25.000	0
3	Reaktivierung Aktivkohle WW Mengesohl	0	0	0	0	24.000	0	0	25.000
4	Reaktivierung Aktivkohle WW Henneseesee	40.000	31.000	-9.000	0	0	40.000	0	0
5	Rückbau WG Hennenoohl	0	17.460	17.460	0	0	0	0	0
<b>II. Speicherung und Druckerhöhung</b>		<b>50.000</b>	<b>52.650</b>	<b>2.650</b>	<b>84.000</b>	<b>87.000</b>	<b>37.000</b>	<b>52.000</b>	<b>22.000</b>
<b>Summe HSW</b>		<b>10.000</b>	<b>1.258</b>	<b>-8.742</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>
6	Erneuerung / Optimierung Außenanlagen (verschiedene Anlagen)	10.000	1.258	-8.742	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
<b>Summe Meschede</b>		<b>0</b>	<b>9.000</b>	<b>9.000</b>	<b>0</b>	<b>15.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	Rückbau HB Enste, Meschede	0	9.000	9.000	0	0	0	0	0
8	Rückbau PS Remblinghausen, Meschede	0	0	0	0	15.000	0	0	0
<b>Summe Bestwig</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>18.000</b>	<b>36.000</b>	<b>21.000</b>	<b>36.000</b>	<b>6.000</b>
9	Erneuerung Rohrinstallation HB Bastenberg, Bestwig	0	0	0	0	30.000	0	0	0
10	Rückbau HB Heringhausen + Nebeanlagen	0	0	0	0	0	0	30.000	0
11	Erneuerung Pumpen HB Ramsbeck / Heringhausen, Richtung HB Andreasberg + Erneuerung Rohrinstallation	0	0	0	12.000	0	0	0	0
12	Austausch Druckminder- u. Sicherheitsventile, verschiedene Schächte Bestwig	0	0	0	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
13	tlw. Erneuerung DMS Westfeld HZ	0	0	0	0	0	15.000	0	0
<b>Summe Olsberg</b>		<b>40.000</b>	<b>42.392</b>	<b>2.392</b>	<b>56.000</b>	<b>26.000</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>
14	Sanierung Schieberkammer, Rohrinstallation u. Gebäudeaußenhaut HB Brunskappel	25.000	16.000	-9.000	0	20.000	0	0	0
15	Austausch Unterwasserpumpe, TB Schellenstein	10.000	10.392	392	0	0	0	0	0
16	Austausch Druckminder- und Sicherheitsventile verschiedene Schächte Olsberg	5.000	16.000	11.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
17	Regenerierung TB Schellenstein	0	0	0	25.000	0	0	0	0
18	Rückbau Altanlage HB Losenberg	0	0	0	25.000	0	0	0	0
<b>III. Leitungsnetz</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>IV. Unterhaltung Hausanschlüsse</b>		<b>75.000</b>	<b>53.000</b>	<b>-22.000</b>	<b>53.000</b>	<b>53.000</b>	<b>53.000</b>	<b>53.000</b>	<b>53.000</b>
19	Unterhaltung von Hausanschlüssen Meschede	20.000	17.000	-3.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
20	Rückbau ungenutzter Hausanschlüsse Meschede (entfällt künftig)	8.000	0	-8.000	0	0	0	0	0
21	Unterhaltung von Hausanschlüssen Bestwig	15.000	6.000	-9.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
22	Rückbau ungenutzter Hausanschlüsse Bestwig (entfällt künftig)	8.000	0	-8.000	0	0	0	0	0
23	Unterhaltung von Hausanschlüssen Olsberg	18.000	30.000	12.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
24	Rückbau ungenutzter Hausanschlüsse Olsberg (entfällt künftig)	6.000	0	-6.000	0	0	0	0	0
<b>V. Unterhaltung Rohrnetz</b>		<b>155.000</b>	<b>245.000</b>	<b>90.000</b>	<b>155.000</b>	<b>155.000</b>	<b>155.000</b>	<b>155.000</b>	<b>155.000</b>
25	Unterhaltung Versorgungsleitungen Meschede	65.000	65.000	0	65.000	65.000	65.000	65.000	65.000
26	Unterhaltung Versorgungsleitungen Bestwig	50.000	80.000	30.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
27	Unterhaltung Versorgungsleitungen Olsberg	40.000	100.000	60.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
<b>VI. Messeinrichtungen</b>		<b>52.000</b>	<b>37.500</b>	<b>-14.500</b>	<b>60.000</b>	<b>50.000</b>	<b>46.000</b>	<b>30.000</b>	<b>37.000</b>

<b>Maßnahmen:</b> <b>Info: alle Werte ohne Berücksichtigung von Eigenleistungen (Löhne, Maschinenkosten, Gemeinkosten)</b>		<b>Ansatz 2019</b>	<b>Prognose zum 31.12.2019 (01.01. bis 31.12.)</b>	<b>Abweichung Prognose zum Ansatz</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ansatz 2022</b>	<b>Ansatz 2023</b>	<b>Ansatz 2024</b>
<b>Summe HSW</b>		<b>52.000</b>	<b>37.500</b>	<b>-14.500</b>	<b>60.000</b>	<b>50.000</b>	<b>46.000</b>	<b>30.000</b>	<b>37.000</b>
28	Turnusmäßiger Wechsel Verbund- und Großwasserzähler	42.000	30.000	-12.000	50.000	40.000	36.000	20.000	27.000
29	Wechsel werksinterner Verbund- und Großwasserzähler	10.000	7.500	-2.500	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
<b>VII. Betriebs-/ Geschäftsausstattung</b>		<b>39.000</b>	<b>16.291</b>	<b>-22.709</b>	<b>60.000</b>	<b>5.000</b>	<b>0</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>
<b>Summe HSW</b>		<b>39.000</b>	<b>16.291</b>	<b>-22.709</b>	<b>60.000</b>	<b>5.000</b>	<b>0</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>
30	Prüfung ortsfester elektrischer Anlagen	5.000	0	-5.000	5.000	5.000	0	5.000	5.000
31	Ersatz Korrelator, BSt. Meschede	10.000	6.683	-3.317	0	0	0	0	0
32	Überprüfung magnetisch induktiver Durchflussmesser	15.000	0	-15.000	15.000	0	0	0	0
33	DSGVO-konforme Pseudonymisierung in kVASy	9.000	0	-9.000	0	0	0	0	0
34	Vitalisierung kVASy - Löschung von Altbeständen	0	0	0	25.000	0	0	0	0
35	Sicherheitsschulung "Phising-Akademie"	0	9.608	9.608	0	0	0	0	0
36	IT-Sicherheit	0	0	0	15.000	0	0	0	0
<b>VIII. Straßenbeleuchtung</b>		<b>100.000</b>	<b>84.000</b>	<b>-16.000</b>	<b>130.000</b>	<b>70.000</b>	<b>100.000</b>	<b>160.000</b>	<b>70.000</b>
37	Unterhaltung Straßenbeleuchtung Meschede	60.000	65.000	5.000	30.000	30.000	60.000	60.000	30.000
38	Unterhaltung Straßenbeleuchtung Bestwig	15.000	9.000	-6.000	45.000	15.000	15.000	45.000	15.000
39	Unterhaltung Straßenbeleuchtung Olsberg	25.000	10.000	-15.000	55.000	25.000	25.000	55.000	25.000
<b>Investitionsplan</b>		<b>2.854.000</b>	<b>1.989.648</b>	<b>-864.352</b>	<b>3.129.000</b>	<b>3.066.500</b>	<b>2.333.500</b>	<b>2.933.500</b>	<b>2.851.500</b>
<b>Erfolgsplan</b>		<b>511.000</b>	<b>536.901</b>	<b>25.901</b>	<b>570.000</b>	<b>459.000</b>	<b>446.000</b>	<b>495.000</b>	<b>382.000</b>
<b>Gesamtsumme</b>		<b>3.365.000</b>	<b>2.526.549</b>	<b>-838.451</b>	<b>3.699.000</b>	<b>3.525.500</b>	<b>2.779.500</b>	<b>3.428.500</b>	<b>3.233.500</b>
<b>Investitionsplan abzgl. 20 % Realitätspuffer (kein Realitätspuffer für "Prognose zum 31.12.2019")</b>		<b>2.283.200</b>	<b>1.989.648</b>	<b>-293.552</b>	<b>2.503.200</b>	<b>2.453.200</b>	<b>1.866.800</b>	<b>2.346.800</b>	<b>2.281.200</b>
<b>Erfolgsplan abzgl. 20 % Realitätspuffer (kein Realitätspuffer für "Prognose zum 31.12.2019")</b>		<b>408.800</b>	<b>536.901</b>	<b>128.101</b>	<b>456.000</b>	<b>367.200</b>	<b>356.800</b>	<b>396.000</b>	<b>305.600</b>
<b>Gesamtsumme</b>		<b>2.692.000</b>	<b>2.526.549</b>	<b>-165.451</b>	<b>2.959.200</b>	<b>2.820.400</b>	<b>2.223.600</b>	<b>2.742.800</b>	<b>2.586.800</b>

# Kostenfortschreibung zum 31.12.2019

(Maßnahmen über 100.000 €)



<b>Maßnahmen</b>	2015 bis 2019						Bisher aufgewendete Mittel	Kostenfeststellung		Bemerkungen
	2015 bis 2019	2016 bis 2020	2017 bis 2021	2018 bis 2022	2019 bis 2023	2020 bis 2024	Stand: 06.11.2019 ( Euro )	( Euro )	Datum	
	Stand: 13.11.2014 ( Euro )	Stand: 04.11.2015 ( Euro )	Stand: 25.10.2016 ( Euro )	Stand: 24.10.2017 ( Euro )	Stand: 06.11.2018 ( Euro )	Stand: 06.11.2019 ( Euro )				

1 Grunderwerb gemeinsame Betriebsstelle Trinkwasser, Abwasser, Strom u. Gas (Merkposition)	-	-	-	-	-	-	250.000	0	-	-	
2 Planungskosten gemeinsame Betriebsstelle Trinkwasser, Abwasser, Strom u. Gas (Merkposition)	-	-	-	-	-	-	350.000	0	-	-	weitere 50.000 € in 2025
3 Baukosten gemeinsame Betriebsstelle Trinkwasser u. Abwasser (Merkposition)	-	-	-	-	-	-	2.000.000	0	-	-	weitere 500.000 € in 2025; Strom und Gas ggfls. Später
4 Notstromversorgung Wasserwerk Hennesee	-	200.000	45.000	48.000	43.750	-	36.500	36.500	36.500	03.09.2018	
5 Verlegung Notstromkabel WW Hennesee - PS Remblinghauser Straße	-	-	105.000	112.000	112.000	-	101.527	101.527	101.527	22.05.2019	
6 Baukostenzuschuss (LLK) Umbau WKA Hennetalsperre Notstromversorgung	-	-	150.000	164.000	151.475	-	149.934	149.934	149.934	28.01.2019	
7 Neubau VL DN 200 PE, "Rohwasserleitung" Hennemündung - WW Mengesohl, ca. 1.500 m	-	-	-	-	250.000	-	250.000	0	-	-	
8 Erneuerung Membranmodule WW Mengesohl	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000	-	120.000	0	-	-	
9 Erneuerung Innenbeschichtung Wasserkammern HB "Schederweg"	150.000	150.000	150.000	150.000	210.000	-	215.000	77.225	-	-	
10 Erneuerung Innenbeschichtung Wasserkammer HB "Nördelt"	-	-	153.160	163.160	139.938	-	134.762	134.762	134.762	03.12.2018	
11 Erneuerung Innenbeschichtung Wasserkammern HB "Brunskappel"	-	40.000	100.000	123.864	123.864	-	93.864	3.864	-	-	
12 Erweiterung um 2. Speicherkammer (1.000 m³) HB Halbeswig	-	-	460.000	460.000	460.000	-	460.000	0	-	-	
13 Erneuerung PS "Losenberg" + Rückbau Altanlage HB "Losenberg"	-	-	120.000	120.000	120.000	-	100.000	0	-	-	
14 Teilweise Erneuerung PL TB Schellenstein - HB Hagen, Bigge, ca. 290 m DN 200/250 GGG	120.000	120.000	120.000	118.000	132.480	-	156.999	156.999	156.999	26.11.2018	
15 Erneuerung PL + VL Stadionstraße, Bigge, DN 200/250 GGG, 2 x ca. 120 m	-	-	70.000	191.000	172.008	-	196.179	196.179	196.179	07.08.2019	
16 Erneuerung VL + 43 HA, Hoppegarten, Eversberg, DN 100 GGG, ca. 605 m	-	45.000	45.000	120.000	120.000	-	120.000	0	-	-	
17 Erneuerung VL, Lindenbrink inkl. Umlandstraße + Falkenaue, DN 100 GGG, ca. 605 m	-	-	-	-	110.000	-	110.000	0	-	-	
18 Erneuerung VL, Hardstraße, Meschede, DN 200/150 GGG, ca. 845	-	-	100.000	100.000	100.000	-	130.000	99.320	-	-	
19 Erneuerung VL, Trappweg, Burgwall, Rütthener Weg, Meschede, DN 80/100 GGG ca. 425 m	-	-	-	-	-	-	155.000	0	-	-	
20 Erneuerung VL + 18 HA, Bruchstraße, Bigge, DN 150 GGG, ca. 390 m (im Zuge KAG, 1. BA)	-	-	-	80.000	114.000	-	187.000	0	-	-	